Vincent

Bedienungsanleitung deutsch 

Instructions for use english 

Manuel d'utilisation français 



SV-238MK

Class-A Stereo-Vollverstärker
Integrated Class A Stereo Amplifier
Amplificateur intégré stéréo classe A

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation.

It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur.

Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés.

Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

deutsch

english

français

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!
Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen

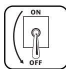


Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



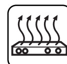
Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen



Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



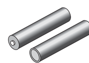
Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünner, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien



Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung“.

WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes



Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.

Elektronik Altgeräte



Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf dem Gerät gekennzeichnet.

Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).

Erklärungen/Hinweise



Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.

Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- **1 Netzkabel**
- **1 Fernbedienung VRC-2**
- **2 Batterien vom Typ AAA (LR3)**
- **dieses Handbuch**

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

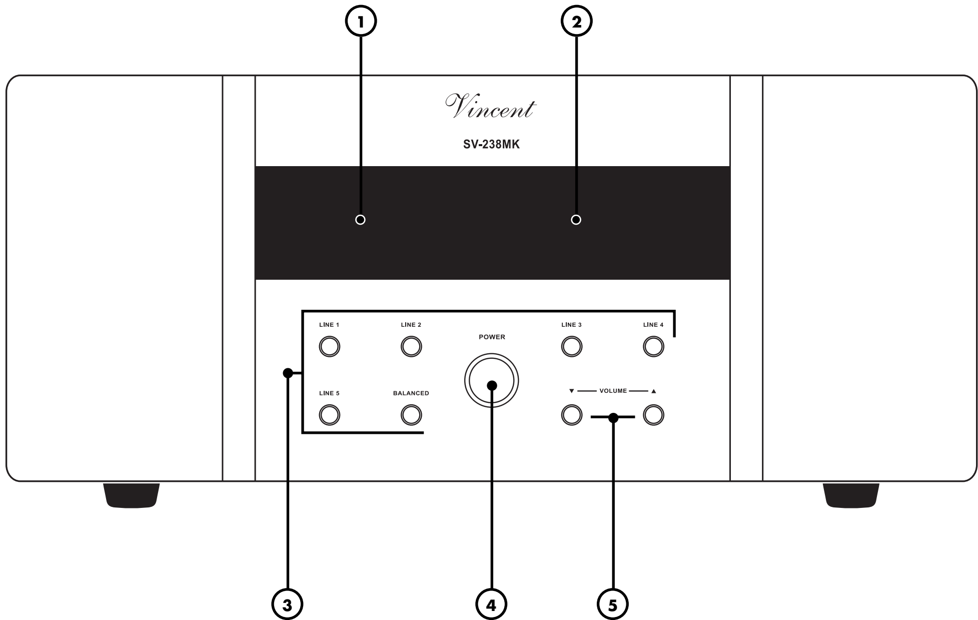
Obwohl die Entwicklung stetig in Richtung digitaler Tonformate und mehrkanaliger Audio-Video-Systeme geht, erfreuen sich hochwertige Stereoanlagen weiterhin großer Beliebtheit. Manch einer schreckt auch vor der Installation allzu aufwändiger Mehrkanalsysteme zurück und genießt DVD-Filme in Stereo. Manche Musikliebhaber möchten nicht auf Raumklangsysteme umsteigen, weil High-End-Stereo-Quellen in manchen Surroundsystemen nicht ihr gesamtes Klangpotential entfalten können.

Der SV-238 war lange Zeit das erfolgreiche Top-Modell unter Vincents Stereo-Vollverstärkern. Für dieses Gerät konzentrierten sich die Konstrukteure besonders auf das Wesentliche des Stereoklanges und die Verarbeitungsqualität. Die verwendete Transistor-Verstärkertechnik setzte sowohl auf „Class A"- als auch auf „Class AB"-Schaltung. So wurden die Vorzüge der leistungsbegrenzten, klanglich überlegenen Class-A-Schaltung und der für höhere Ausgangsleistung geeigneten und mit weniger Transistor-Abwärme verbundenen Class-AB-Schaltung kombiniert. Auch mit dem Nachfolger SV-238MK wird die jeweils wirksame Betriebsart automatisch eingestellt und kann nicht vom Benutzer beeinflusst werden. Die Vorverstärkersektion wurde gegenüber dem Vorgängermodell stark verbessert und diskret aufgebaut.

Ihr Vollverstärker SV-238MK besitzt ungewöhnlich hohe Leistungsreserven. Funktionen eines Verstärkers die den Klang nicht immer positiv beeinflussen, wie Klangregelung, Loudness und Aufnahmeausgang, wurden gar nicht erst eingebaut. Einer der Eingänge besitzt XLR-Anschlüsse und die gesamte Vorstufenschaltung ist symmetrisch ausgeführt, um die besten Stereo-Quellen von Vincent einsetzen zu können. Eine Besonderheit stellt die Möglichkeit dar, weitere Endstufenkanäle sowohl mittels Cinch- als auch XLR-Verbindung anschließen zu können. Fernbedienbarkeit und eine angenehme, kontraststarke Anzeige sorgen für Bedienfreundlichkeit. Ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis ist bei Vincent selbstverständlich.

Dieser Vollverstärker ist ein idealer Partner für DVD-Player, CD-Player, Tuner, Kopfhörerverstärker und Lautsprecher von Vincent. Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonierendes System aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. **Infrarotempfänger für die Fernbedienung**

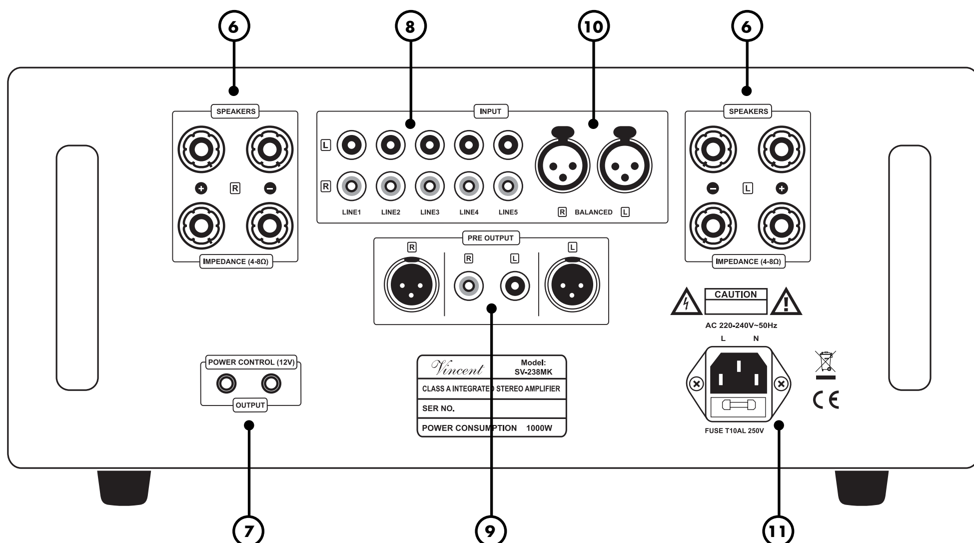
2. **Anzeige**
   Stellt im normalen Betrieb den Namen des gewählten Eingangskanals und die Lautstärkeeinstellung dar und zeigt Einstellungen wie Stummschaltung (MUTE) und Kanalbalance (BAL L/R) an.

3. **„LINE1" ... „LINE5" und „BALANCED": Eingangswahltasten**
   Mit diesen Tasten wird zwischen den verschiedenen an den Verstärker angeschlossenen Eingangsquellen (8)(10) ausgewählt.

4. **POWER: Netzschalter**
   Schaltet das Gerät ein und aus.

5. **VOLUME ▲/▼: Lautstärketasten**
   Diese Tasten dienen der Einstellung der Gesamtlautstärke des Systems, sie regeln somit die Lautstärke der Lautsprecher und die Signale der Stereo-Vorstufenausgänge „PRE OUTPUT" (9).

RÜCKANSICHT



6. SPEAKERS: Lautsprecheranschlussklemmen
Ausgangsbuchsen mit Schraubklemmen zum Anschluss von einem oder zwei Lautsprecherpaaren. Es können Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwendet werden.

7. POWER CONTROL (12V) OUTPUT
Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) ausgegeben.

8. INPUT („LINE1“ ... „LINE5“): Cinch-Anschlüsse für Stereoquellen
Hier können fünf Wiedergabegeräte mit analogem Stereo-Hochpegelausgang und Cinch-Ausgangsbuchsen angeschlossen werden.

9. PRE OUTPUT: Vorverstärkerausgänge
Diese zwei Stereo-Ausgänge können die vorverstärkten Tonsignale der momentan gewählten Quelle an vier zusätzliche Endstufenkanäle oder einen aktiven Subwoofer weitergeben.

10. INPUT („BALANCED“): XLR-Anschluss für eine Stereoquelle
Hier kann ein Stereo-Wiedergabegerät mit symmetrischen, analogen Ausgangssignalen und XLR-Ausgangsbuchsen angeschlossen werden.

11. Netzbuchse mit Sicherungshalter
Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung. Das kleine Kunststoff-Gehäuse an der Unterseite der Netzbuchse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von ±30° zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien wenn der Abstand zum Gerät in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

Eine unsachgemäße Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen.

Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist.

Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batterielebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen.

Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind.

Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

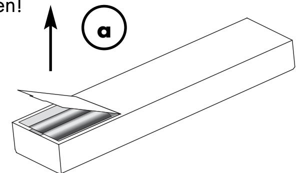
Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.



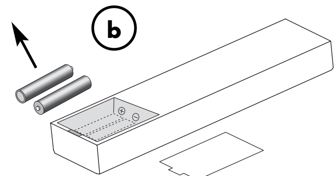
Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AAA (LR3)

Wechsel/Einlegen der Batterien:

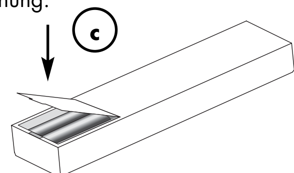
a) Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



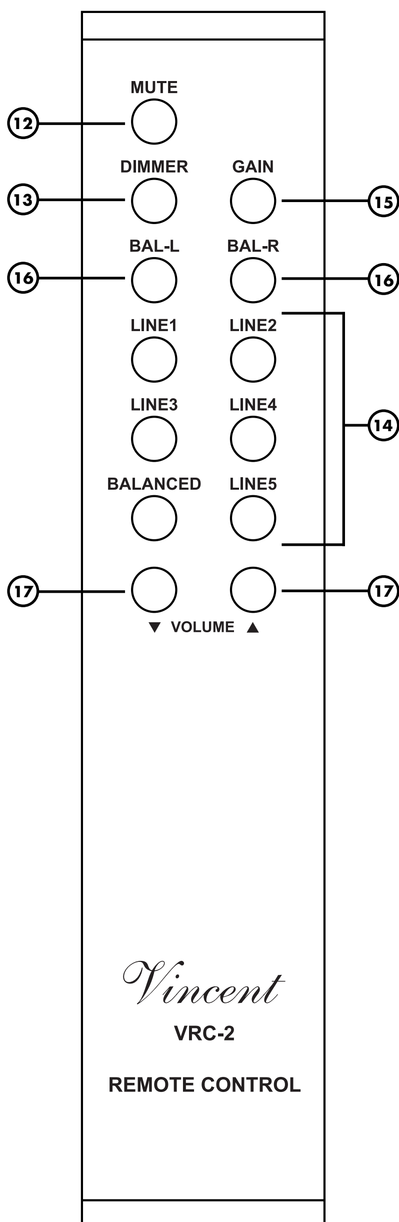
b) Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



c) Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



TASTEN DER FERNBEDIENUNG



12. MUTE: Taste für die Stummschaltung
Schaltet die Ausgangssignale der Lautsprecherklemmen (6) und der Vorverstärkerausgänge „PRE OUTPUT" (9) ab.

13. DIMMER
Hiermit kann die Helligkeit der Anzeige (2) in zwei Stufen reduziert oder die Anzeige abgeschaltet werden.

14. Eingangswahltasten
Drücken Sie die Taste für den Eingangsanschluss, an dem das Gerät, das Sie hören möchten, angeschlossen ist.

15. GAIN
Ausgangssignale werden nach Umstellung auf „-08dB" kleiner und die angeschlossenen Lautsprecher leiser. Sollte nur aktiviert werden, wenn bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch ist.

16. BAL-L und BAL-R:
Tasten für die Balance-Regelung
Stellen Sie hiermit, wenn gewünscht, den Lautstärkeunterschied zwischen rechtem und linkem Kanal ein.

17. VOLUME ▲/▼: Lautstärketasten
Verändern Sie hiermit die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers für die Lautsprecher (6) und die Vorverstärkerausgänge „PRE OUTPUT" (9).

INSTALLATION

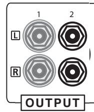
Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose.



ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



Entfernen der Schutzkappen



Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.

Cinch-Anschlüsse

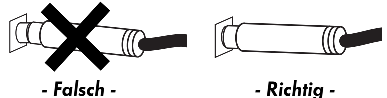
Als Steckverbinder für Ein- und Ausgänge sind mechanisch identische Cinch-Buchsen vorhanden. Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse bei der Installation nicht verwechseln!
Achten Sie darauf, die analogen Eingänge für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind deren Cinch-Anschlüsse folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.
Das Berühren des mittleren Kontaktstiftes des Cinch-Steckers mit dem äußeren Kontakt der Cinch-Buchse kann bei eingeschalteten Geräten im schlimmsten Fall zur Beschädigung der Geräte führen. Nehmen Sie deshalb niemals Änderungen an den Kabelverbindungen vor, während die Geräte eingeschaltet sind!

Lautsprecheranschluss

Es ist empfehlenswert, konfektionierte Lautsprecherkabel zu verwenden, anstatt die Innenleiter (Litze) der Kabel direkt anzuklemmen. Bananenstecker oder Kabelschuhe bieten höhere Sicherheit gegen Kurzschlüsse und Beschädigung der Lautsprecher oder des Verstärkers.
Sorgen Sie dafür, dass blanke Lautsprecherdrähte sich niemals gegenseitig oder das Metall der Gehäuserückwand berühren können!
Achten Sie auf korrekten Anschluss der positiven und negativen Lautsprecherdrähte. Vertauschter Anschluss macht sich durch verringerte Klangqualität bemerkbar. Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω.

Kabel und Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



- Falsch - *- Richtig -*

Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

XLR-Anschlüsse

Beachten Sie, dass europäische und US-amerikanische XLR-Signalbelegung unterschiedlich sind. Dieses Vincent Gerät verwendet das europäische System nach dem Standard AES14-1992 der „Audio Engineering Society“. Der Aufbau des Kabels ist in jedem Fall gleich. Solange beide verbundenen Geräte derselben Norm entsprechen, ist die Signalverbindung richtig. Dies ist immer der Fall, wenn beide von Vincent hergestellt wurden. Werden zwei Geräte unterschiedlicher Norm verbunden, wird dadurch das Signal invertiert. In diesem Fall muss die Signalbelegung an einer Seite der Verbindung geändert werden. Ihr Fachhändler wird Sie dabei unterstützen.

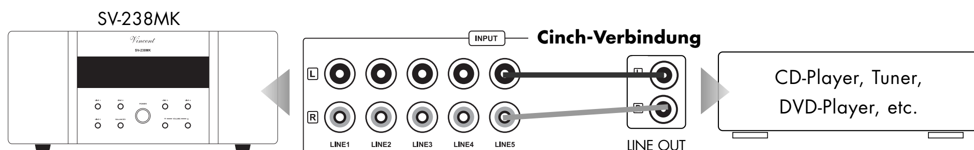
ANSCHLUSS DER QUELLGERÄTE MIT CINCH-HOCHPEGELAUSGANG

Verbinden Sie die Ausgänge dieser Quellgeräte mit den Eingängen „LINE1“ ... „LINE5“ (8) des Verstärkers. Meist sind die Ausgangsanschlüsse der Quellgeräte mit „LINE OUT“, „AUDIO OUT“ oder „FRONT OUT“ markiert. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten der Quellgeräte finden Sie in deren Bedienungsanleitungen.



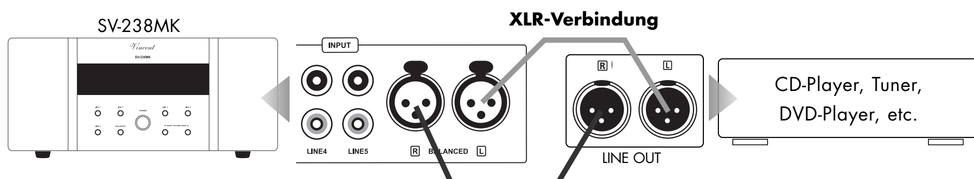
Zur Verwendung eines Plattenspielers benötigen Sie eine so genannte Phono-Vorstufe (auch Entzerrer-Vorstufe genannt), die im Signalweg zwischen Plattenspieler und einem der Hochpegeleingänge installiert wird. Einige Plattenspieler-Modelle enthalten bereits diese Vorstufe und können direkt angeschlossen werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bedienungsanleitung dieses Gerätes.
Oftmals lässt sich unter Zuhilfenahme von Adaptern auch der Stereo-Ton von Geräten nutzen, deren Line-Pegel-Ausgänge nicht über Cinch-Ausgangsbuchsen, sondern andere Steckverbinder (DIN-Stecker, Klinkenstecker) angeschlossen werden.

Es können bis zu fünf Stereo-Quellen mit Cinch-Hochpegelausgang angeschlossen werden. Bei den zugehörigen Ton-Eingängen „LINE1“ ... „LINE5“ handelt es sich um elektrisch gleichwertige standardmäßige Hochpegeleingänge mit Cinch-Buchsen. Sie haben eine identische Funktion, sie unterscheiden sich lediglich durch die Beschriftung.



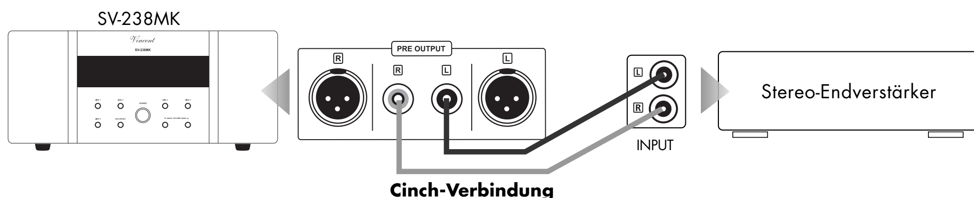
ANSCHLUSS EINES QUELLGERÄTES MIT STEREO-XLR-AUSGANG

Der Eingang „INPUT BALANCED“ (10) kann nur mit einem Gerät verbunden werden, das einen ebenso symmetrischen Ausgang hat. Sie erkennen das an der Form des so genannten XLR-Anschlusses. Lassen Sie den Eingang frei, wenn keines Ihrer Audio-Quellen diese Art des Anschlusses verwendet. Manchmal besitzen Audio-Quellgeräte auch beide Anschlussmöglichkeiten.

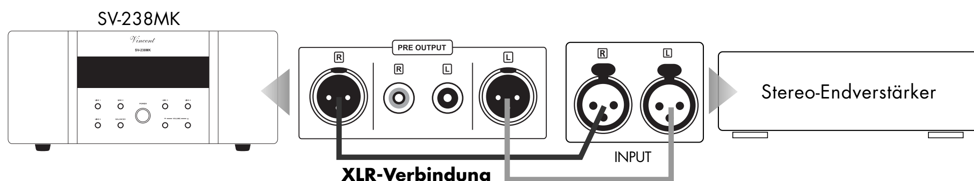


ANSCHLUSS ZWEIER ZUSÄTZLICHER ENDSTUFEN-KANÄLE MIT CINCH- ODER XLR-ANSCHLÜSSEN

Die Buchsen „PRE OUTPUT“ (9) benötigen Sie nur dann, wenn Sie separate Endverstärker für die Versorgung zusätzlicher Lautsprecher verwenden wollen. Dies kann sinnvoll sein, wenn zwei weitere Lautsprecher für Stereo-Musikwiedergabe, eventuell auch in einem anderen Raum, verwendet werden sollen. Diese Lautsprecher werden dann an die Ausgänge zusätzlicher Endverstärker angeschlossen. Zwei Endstufenkanäle können via Cinch-Verbindung angeschlossen werden.



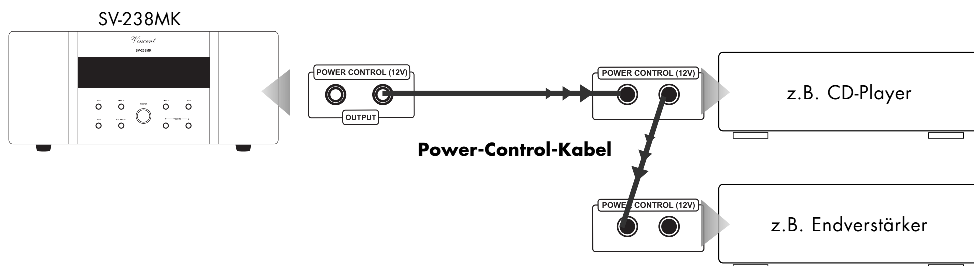
Zwei weitere Endstufenkanäle können mittels XLR-Verbindungen angeschlossen werden.



Beide Stereo-Vorverstärkerausgänge liefern das gleiche Stereo-Musiksignal. Anstelle der hier gezeigten Stereo-Endverstärker können auch jeweils zwei Mono-Endverstärker eingesetzt werden.

KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „POWER CONTROL"-Schaltung, auch „TRIGGER" oder „Einschaltsteuerung" genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Verstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL" bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Verstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.
Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.
Der SV-238MK besitzt zwei Ausgangsanschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage erzeugen und ausgeben. Zwei Geräte, welche das Schaltsignal erhalten sollen, können direkt an den beiden „POWER CONTROL"-Ausgängen (7) angeschlossen werden. Sind jedoch mehr als zwei Geräte, welche gesteuert werden können, angeschlossen, so ist es notwendig, die Steuerverbindung zwischen Vorverstärker und weiteren zu steuernden Geräten über die Ausgänge der zwei direkt angeschlossenen Geräte zu führen. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL"-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining" bezeichnet.

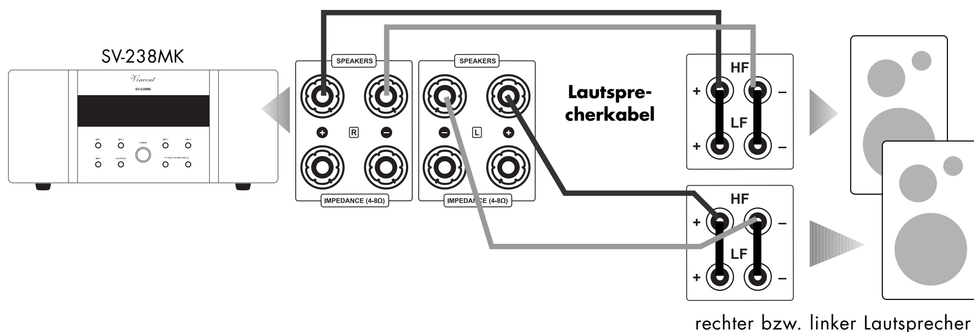




Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden. Auch an einigen Geräten, welche das Schaltsignal ausgeben (Vor- und Vollverstärker) fehlen diese Beschriftungen. In dem Fall kann davon ausgegangen werden, dass es sich um Signalausgänge handelt.
„POWER CONTROL"-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL"-Verbindung angeschlossen sein!

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

An den Verstärker SV-238MK können entweder ein Lautsprecherpaar oder zwei Lautsprecherpaare angeschlossen werden. Für jeden Lautsprecher finden Sie am Gerät zwei Lautsprecherklemmen (positiv + und negativ –), welche mit einer Seite eines Lautsprecherkabels verbunden werden. An jedem Klemmenpaar finden Sie eine Beschriftung (R oder L), welche anzeigt, zu welcher Seite (rechts oder links) das Klemmenpaar gehört. Am Lautsprecher gibt es gleichartige oder ähnliche Anschlüsse, auch hier ist markiert, welcher Anschluss zu welchem Pol (+ oder –) gehört. Hier wird das andere Ende des dem Lautsprecher zugeordneten Lautsprecherkabels angeschlossen. Durch das Lautsprecherkabel müssen jeweils gleichartige Anschlüsse eines Klemmenpaares miteinander verbunden werden: die mit „+“ markierte Klemme am Verstärker muss zum mit „+“ markierten Anschluss des Lautsprechers führen. Die Skizze zeigt die Anschlüsse bei Verwendung eines Lautsprecherpaares. Soll ein zweites Lautsprecherpaar angeschlossen werden, so werden auf ähnliche Weise die Klemmen der unteren Anschlussreihe mit den zusätzlichen Lautsprechern verbunden. Dies ist jedoch nur erlaubt, wenn alle verwendeten Lautsprecher eine Mindest-Impedanz von 8 Ω besitzen.

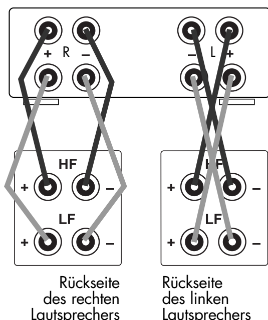


rechter bzw. linker Lautsprecher

Wird jeder Lautsprecher ganz normal mit einem doppeladrigen Lautsprecherkabel verbunden, so müssen bei Lautsprechern mit Doppelanschluss (vier Lautsprecherklemmen) die (meist mit den Lautsprechern gelieferten) Kontaktbrücken (meist kleine Metallplättchen oder kurze Kabelstückchen) jeweils zwischen den beiden Klemmen gleicher Polung (z.B. beide mit „+“ beschriftete Klemmen) angebracht werden. Der mit „+“ und „R“ markierte Anschluss des Endverstärkers wird mit einem der mit „+“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Der mit „–“ und „R“ markierte Anschluss des Endverstärkers wird mit einem der mit „–“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Für das Lautsprecherkabel zwischen den Anschlüssen des linken Lautsprechers ist die entsprechende Zuordnung zu wählen.

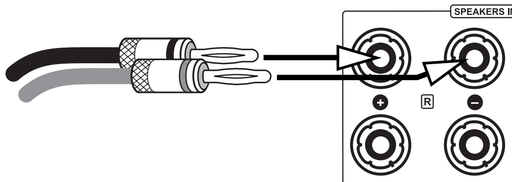
ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

Wenn ein Lautsprecherpaar im „Bi-Wiring" angeschlossen werden soll, können beide zu einer Seite (rechts, links) gehörenden Lautsprecher-Klemmenpaare verwendet werden. Anders als beim Anschluss der Lautsprecher mit je einem Lautsprecherkabel wird bei Bi-Wiring der dafür geeignete Lautsprecher über zwei getrennte Lautsprecherkabel an das Ausgangsklemmenpaar bzw. die Ausgangsklemmenpaare des Endverstärkers angeschlossen. Dabei verdoppelt sich der Verkabelungsaufwand, für viele Kombinationen aus Lautsprechern und Verstärkern verbessert sich dadurch die Klangqualität.

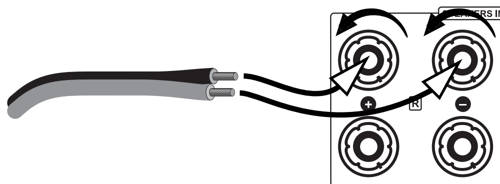


Vor der Umrüstung auf Bi-Wiring müssen die im Normalbetrieb am Doppelanschluss des Lautsprechers angebrachten Metallbrücken entfernt werden. Nur Lautsprecher mit diesen Bi-Wiring-Terminals sind geeignet. Die Filterung des gesamten Frequenzbereiches findet in den nun aufgetrennten Weichen der Lautsprecher statt. Für jeden Lautsprecher wird ein Kabel mit dem für die höheren, das andere mit dem für die niedrigeren Frequenzen vorgesehenen Lautsprecheranschluss verbunden. Achten Sie auf die richtige Polung. Ihr Fachhändler wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wenn Sie konfektionierte Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwenden, brauchen Sie nur die zwei Stecker eines jeden Lautsprecherkabels mit den zwei zugehörigen Klemmen zu verbinden. Die Schraubkappe der Klemme sollte im Uhrzeigersinn festgedreht werden.

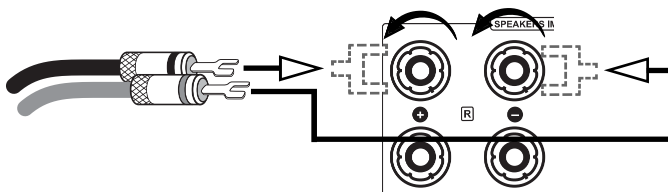


Wenn an das Lautsprecherkabel keine Steckverbinder angebracht werden sollen, entfernen Sie ein ca. 1 cm langes Stück der Isolierung von jedem Endstück des Lautsprecherdrahtes. Verdrillen Sie die blanke Litze, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Drehen Sie den Knopf der Lautsprecherklemme im Gegenuhrzeigersinn, um ihn zu lösen und führen Sie das blanke Drahtende in das nun freiliegende Klemmenloch ein. Drehen Sie den Knopf nun im Uhrzeigersinn, um den Draht in der Lautsprecherklemme festzuklemmen. Achten Sie darauf, dass die Verschraubung fest ist.



ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

Sollen Kabelschuhe verwendet werden, muss an jeder Klemme der Schraubkopf im Gegenuhrzeigersinn gelöst, der Kabelschuh daruntergeschoben und die Schraubkappe im Uhrzeigersinn festgedreht werden. Stellen Sie zur Vermeidung von Schäden sicher, dass der Anschluss fest sitzt und kein blankes Metall von den Kabelschuhen die Rückwand oder einen anderen Anschluss berührt.





Alle verwendeten Lautsprecher müssen eine Nennimpedanz von mindestens 8 Ω aufweisen (wenn zwei Paar Lautsprecher angeschlossen werden) und mindestens 4 Ω (wenn ein Paar Lautsprecher angeschlossen wird).
Achten Sie auf die richtige Polung der Lautsprecherkabelanschlüsse. Der positive Kontakt ist meist rot und oft mit „+“ markiert. Die markierte Leitung des Lautsprecherkabels muss mit dem positiven Anschluss verbunden werden.

ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Bedenken Sie, dass dieser Vollverstärker kurzzeitig bis zu 1000 W elektrischer Leistung benötigt. Verwenden Sie deshalb möglichst keine oder nur geeignete Netzverlängerungskabel oder -verteilerdosen. Achten Sie darauf, dass die Stromversorgung, an deren Wanddose Sie das Gerät anschließen, für 16 A Netzstrom ausgelegt ist. Auch die verwendete Netzzuleitung sollte für Netzströme bis 16 A geeignet sein. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand. Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	**POWER (4)**	Das Gerät besitzt keine Standby-Schaltung, es wird an der Gerätevorderseite und nicht über die Fernbedienung ein- bzw. ausgeschaltet. Ist der Schalter in der Ausschaltposition, ist das Gerät vollständig vom Stromnetz getrennt. **WELCOME** Direkt nach dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers reduziert werden.
Eingangsquelle wählen	**Eingangs-wahltasten (3)(14)**	Kurzes Betätigen der Taste für den gewünschten Eingangskanal (LINE1... LINE5 oder BALANCED) wechselt auf die Wiedergabe des dort angeschlossenen Gerätes. Sowohl die Gerätevorderseite als auch die Fernbedienung tragen diese Wahltasten. Der Name des Eingangskanals erscheint in der Anzeige. **LINE2 -50dB** Vor dem Umschalten des Eingangskanals sollte vorsichtshalber die Lautstärke (5)(17) reduziert werden!
Lautstärke des Systems verändern	**VOLUME ▲/▼ (5)(17)**	Halten Sie die Taste „VOLUME ▲" gedrückt, um die Lautstärke zu erhöhen. Verwenden Sie „VOLUME ▼", um diese zu verringern. Dies ist sowohl mit der Fernbedienung als auch mit den Gerätetasten möglich. Das Display (2) zeigt die aktuelle Lautstärkeeinstellung an. Der Wert für das Lautstärkeminimum ist -99dB, das Maximum wird spätestens bei einer Anzeige von 00dB, mit den meisten Lautsprechern schon viel früher erreicht. **VOLUME-99dB ‹ ... › VOLUME 00dB** Auch das Signal des Vorverstärkerausgangs „PRE OUTPUT" (9) wird dadurch beeinflusst.
Lautsprecher und Vorstufenausgänge stummschalten	**MUTE (12)**	Die Stummschaltung kann nur über die Fernbedienung betätigt werden. Sie schaltet das Ausgangssignal der Lautsprecheranschlüsse (6) und der Vorverstärkerausgänge „PRE OUTPUT" (9) ab. Durch erneutes Betätigen wird die ursprünglich eingestellte Lautstärke wiederhergestellt. Solange die Stummschaltung aktiv ist, ist in der Anzeige der Schriftzug „MUTING" zu sehen. **MUTING**
Verstärkung reduzieren (-8dB Pegeldämpfung)	**GAIN (15)**	Betätigen dieser Taste aktiviert bzw. deaktiviert eine Pegeldämpfung um 8dB, welche sich sowohl auf die Lautstärke der Lautsprecher als auch die Signale des Ausgangs „PRE OUTPUT" (9) auswirkt. Die GAIN-Einstellung ist sinnvoll, wenn die Kombination aus Verstärker und Lautsprechern eine so hohe Empfindlichkeit zeigt, dass der nutzbare Regelbereich der Lautstärkeeinstellung des SV-238MK bei niedrigen Werten liegt. Dann ist bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch und die Lautstärkeschritte sind zu grob. Drücken Sie in diesem Fall, nachdem Sie die Lautstärke vorsichtshalber reduziert haben, die Taste „GAIN". Falls die Pegeldämpfung vorher abgeschaltet war, erscheint nun „-08dB" in der Anzeige. Die Lautstärke der angeschlossenen Lautsprecher wird geringer und die Pegel der Ausgangssignale „PRE OUTPUT" (9) werden kleiner. **GAIN -08dB ‹ › GAIN -00dB** Ein weiterer Tastendruck bringt die Verstärkung wieder in den ursprünglichen Zustand (00dB). Die GAIN-Funktion kann nur über die Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden. Im täglichen Gebrauch der Vorstufe sollte diese Taste nicht betätigt werden!

Aktion	**Taste(n)**	**Beschreibung**
Kanalbalance verändern	**BAL-L / BAL-R (16)**	Hiermit stellen Sie einen der beiden Kanäle und somit auch einen der beiden Lautsprecher lauter als den anderen ein. Die Kanalbalance-Regelung kann nur mit der Fernbedienung vorgenommen werden. Das ist evtl. gewünscht, falls Sie am Hörplatz dem einen der beiden Lautsprecher näher als dem anderen sind und dadurch ein Lautstärkeunterschied wahrgenommen wird. Betätigen Sie, gegebenenfalls mehrfach, die Taste „BAL-L", um den linken Kanal lauter als den rechten Kanal einzustellen. Verwenden Sie die Taste „BAL-R", um den rechten Kanal lauter als den linken Kanal einzustellen. Die Anzeige stellt während der Veränderung der Einstellung einen Balken dar, der anzeigt, welcher der beiden Stereo-Kanäle lauter eingestellt wurde. Die exakte Mittenposition (beide Lautsprecher gleichlaut) wird durch eine Doppelmarkierung angezeigt. **L-|———R ‹...› L——||——R ‹...› L———|-R**
Helligkeit der Anzeige an der Gerätefront verändern	**DIMMER (13)**	Diese Funktion kann nur mit der Fernbedienung betätigt werden. Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige (2) an der Gerätevorderseite in zwei Stufen reduziert (Betätigung 1x, 2x) oder die Anzeige abgeschaltet (Betätigung 3x) werden. Ein vierter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her.

WEITERE TIPPS

Einspielzeit/Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichförmigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netzteiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt, die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose her.
	Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt.	Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes.
	Gerätesicherung bzw. Gerät defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton, obwohl Gerät eingeschaltet und aktiv (Geräteanzeige (2) in Funktion)	Das momentan eingestellte (3)(14) Quellgerät gibt kein Signal aus.	Starten Sie die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle.
	Eine der Audio-Einstellungen eines angeschlossenen DVD-Players (analog/digital) ist nicht richtig gewählt.	Korrigieren Sie die Einstellungen im Setup des Players.
	Ausgang des Quellgerätes nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Verstärkers verbunden.	Korrigieren Sie den Anschluss der Signalquelle.
	Falscher Eingangskanal am Verstärker gewählt.	Korrigieren Sie die Eingangswahl (3)(14).
	Lautstärke (VOLUME) zu niedrig eingestellt.	Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (5)(17).
	Der Verstärker ist stummgeschaltet (Mute-Funktion).	Deaktivieren Sie die Stummschaltung (Taste „MUTE" (12)).
	Die Lautsprecherkabel sind nicht richtig mit den Anschlussklemmen des Verstärkers verbunden oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers (6) und an den Anschlüssen der Lautsprecher.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Das Quellgerät gibt nur auf einem Kanal ein Signal aus.	Prüfen Sie das Quellgerät, z.B. an einem anderen Verstärker.
	Eines der Signalkabel zwischen Quellgerät und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie diese Kabel.
	Kanalbalance ist verstellt.	Bringen Sie den Kanal-Lautstärke-Unterschied (16) in die gewünschte Einstellung.
	Eines der Lautsprecherkabel ist nicht richtig an den Verstärker angeschlossen oder defekt.	Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers und an den Anschlüssen der Lautsprecher.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse.
	Ein Plattenspieler wurde ohne zwischengeschaltete Phonovorstufe (Entzerrervorstufe) an einen der Hochpegel angeschlossen.	Schließen Sie eine Phonovorstufe an.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht.	Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien.
	Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt.	Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten.
	Gerät nicht eingeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
Tiefton- Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen" im Kapitel „Weitere Tipps".	Siehe Abschnitt „Netzbrummen" im Kapitel „Weitere Tipps".

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	20 Hz - 20 kHz ±0,5 dB
Nennausgangsleistung Class A an 8Ω:	2 x 60 W (RMS)
Nennausgangsleistung Class AB an 8Ω:	2 x 200 Watt
Nennausgangsleistung Class AB an 4Ω:	2 x 400 Watt
Nennausgangsleistung Class AB an 2Ω:	2 x 700 Watt
Eingangsempfindlichkeit:	250 mV
Klirrfaktor:	< 0,1% (1 kHz, 1 W)
Signal-Rausch-Abstand:	> 95 dB
Eingangsimpedanz:	47 kΩ
Netzanschluss:	230 V/50 Hz
Eingänge:	5x Cinch stereo, 1x XLR stereo
Ausgänge:	4x2 LS-Klemmen (max. 4 Lautsprecher), 1x PRE stereo Cinch, 1x PRE stereo XLR 2x Power-Control (3,5 mm Klinkenbuchse)
Maße (B x H x T):	430 x 180 x 530 mm
Gewicht:	32 kg
Farbe:	silber / schwarz

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte
Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Dynamik
Unterschied zwischen den leisesten und dem lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

Eingangsempfindlichkeit
Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel
Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe und ein gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel" werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenrecorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge" oder „Hochpegel-Eingänge" bezeichnet.

RCA/Cinch
RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America", den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung" („unbalanced") genannt.

XLR
Auch: „symmetrische Verbindung" oder „balanced". Eine Steckverbindung für Audiogeräte. Sie ist rund, hat einen Durchmesser von etwa 1,5 cm und besitzt meist drei Kontaktstifte. XLR ist eine alternative Verbindung zu Cinch für NF-Signale im professionellen Audiobereich. Ihr Vorteil ist die zusätzliche Übertragungsmöglichkeit desselben Signals mit negativem Spannungshub (deswegen drei Anschluss-Stifte), so dass bei entsprechender Signalaufbereitung im empfangenden Gerät die auf dem Signalweg durchs Kabel eingestreuten elektromagnetischen Störungen beseitigt werden können. Des Weiteren wird mit einem höheren Pegel übertragen. Dadurch ist diese Art der Audiosignal-Übertragung störsicherer.

SAFETY GUIDELINES

**This appliance was produced under strict quality controls.
It complies with all established international safety standards.
Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:**



Do not open the appliance! Risk of electric shock!
There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



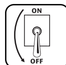


Maintenance

All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

Power Cable Connection

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.



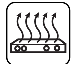
Switching Off

Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.



Moisture/Heat/Vibration

Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous for such equipment and the user and must be avoided without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.).
It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the appliance to high temperatures (direct sunshine) or strong vibration.



Heat Build-up

Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.



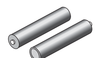
Volume

The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.



Cleaning

Pull out the power plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.



Batteries

Take note of the instructions for using batteries in the chapter "Remote Control".



Setting up the appliance

How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.



Old electronic equipment

This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC. This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.

What this means for you as a consumer:

All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.



CE sign

This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, regulations and regulations for low voltage equipment).



Declarations

This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent.
Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.
Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress.
The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

Storage of the packaging

We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

Explanation of the symbols


The lightening bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.


This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.


This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

INCLUDED IN DELIVERY

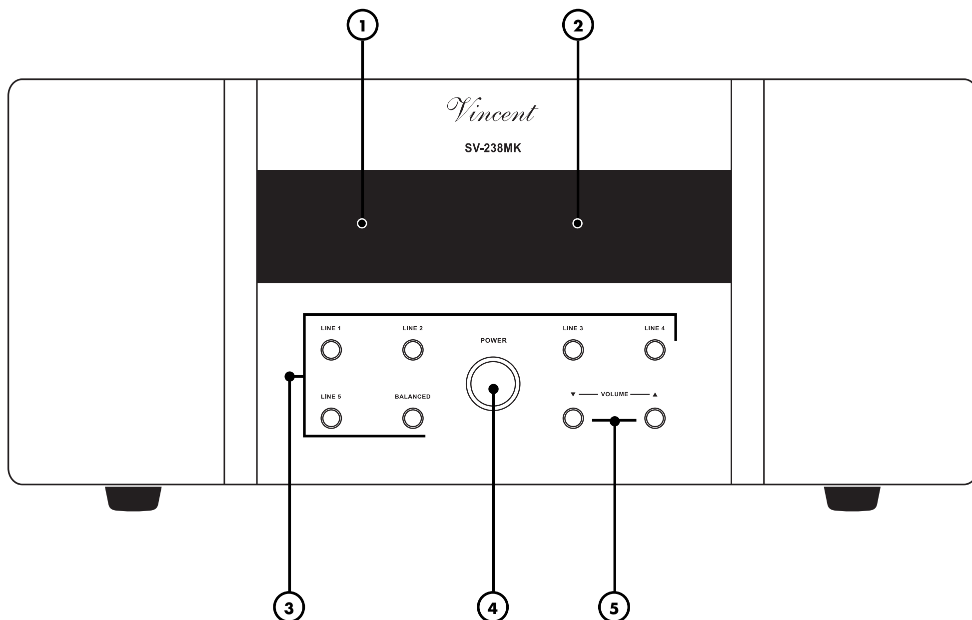
Please check the contents of the packaging, which in addition to the appliance should contain the following accessories:

- **1 power cable**
- **1 remote control VRC-2**
- **2 batteries AAA (LR3)**
- **this manual**

DESCRIPTION OF THE APPLIANCE

Despite the fact that development is constantly moving in the direction of digital audio format and towards audio video systems with an increasing number of channels, high quality stereo systems still enjoy a large degree of popularity. Some users are put off by the installation of complex multi-channel systems and enjoy viewing DVD films in stereo. Other music enthusiasts do not want to switch to a surround sound system because that will never reach the sound quality of an equally prized High-End stereo system.
Vincent SV-238 has been the successful top model among our stereo amplifiers. For this amplifier, developers concentrated on the basics of pure stereo sound and an elevated manufacturing quality. The transistor amplification technique used bases on Class A circuitry as well as Class AB operation. That way the advantages of the sound optimized but power bounded Class A operation mode and the more powerful Class AB mode were combined. The same is true with the successor SV-238MK: the amplifier switches between both modes automatically depending on the current electrical power level. The user has no influence on that. The new MK model of this amplifier has been improved in the preamplifier section that is built in discrete circuitry now.
Your integrated amplifier SV-238MK possesses unusual large power reserves. Amplifier features that do not influence the sound in a positive way like Tone control, Loudness and Recording Output have been avoided. One of the inputs has XLR connectors so that you can use the best Vincent musical sources. A special feature is the possibility to connect additional main amplifier channels both via RCA and XLR. The remote control set and the contrasting VF front display make the use of this amplifier comfortable. As usual the ratio of prize/performance is one of the lowest on the world market.
This integrated amplifier is an ideal partner for DVD players, CD players, tuners, headphone amplifiers and speakers from Vincent. In combination with the HiFi furniture and speaker cables from the range, one can build a perfectly harmonious system.

FRONT VIEW



1. **Infrared receiver for the remote control**

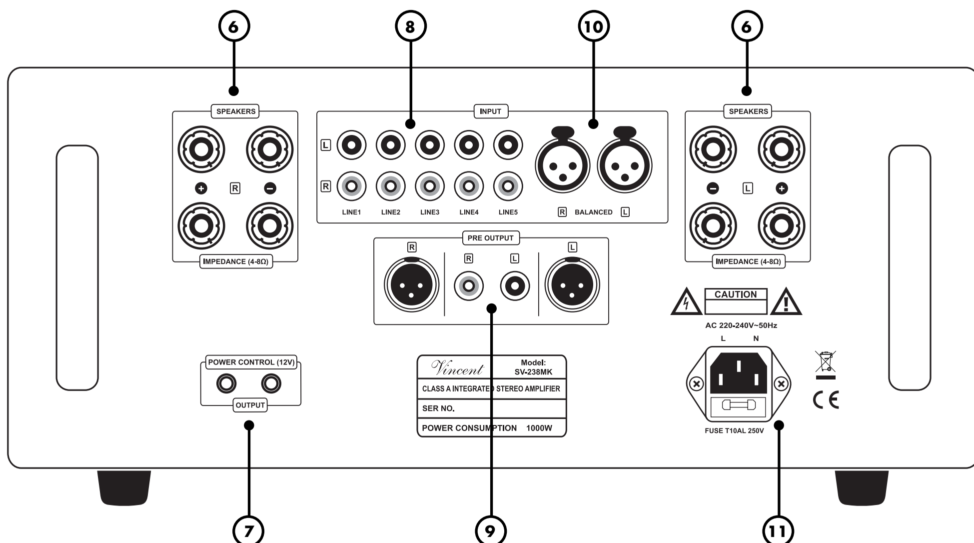
2. **Display**
   In normal use the display shows the name of the selected input and the volume setting. As long as adjustments are being made (e.g. to MUTE, BALANCE, GAIN), the relevant values are presented.

3. **"LINE1"..."LINE5" and "BALANCED": Input selection**
   With a touch on one of these buttons you choose for playback one of the audio sources attached to the corresponding connectors at the amplifier's backside (8)(10).

4. **POWER**
   This is the main power switch for turning on and off the device.

5. **VOLUME ▲/▼: Volume keys**
   These are the keys for the adjustment of the main volume level of the system. They consequently control the volume of the loudspeakers and the signal of the preamplifier outputs "PRE OUTPUT" (9).

REAR VIEW



6. SPEAKERS: Loudspeaker terminals
At these output sockets with threaded terminals one or two pair(s) of loudspeakers can be connected. Speaker cable with 4 mm banana plugs can be used. Please take note of the information given in the section "Installation", if two pairs of loudspeakers will be connected to the amplifier.

7. POWER CONTROL (12V) OUTPUT
These jack connectors (3,5 mm) send the signals for the standby control (12V Trigger).

8. INPUT ("LINE1"..."LINE5"): Terminal for stereo audio signals of the RCA source equipment
Here you find five stereo RCA input sockets for source equipment with analogue stereo (line level) audio output.

9. PRE OUTPUT: Preamplifier Outputs
This output can supply up to four additional main amplifier channels or an active subwoofer with the preamplified audio signal of the selected source.

10. INPUT "BALANCED": XLR-Input
These are the input sockets for one stereo audio source equipped with XLR output sockets.

11. AC power connector and fuse holder
To establish the power supply, connect the plugs of the power cable to the device and to a 230V AC wall outlet. The small plastic housing beneath the plug opening holds the fuse. Refer to the security precautions.

REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of ±30° to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control.

Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

BATTERIES

Using batteries
Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

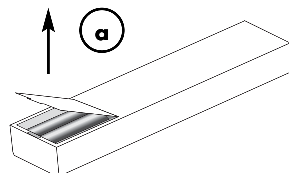
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.



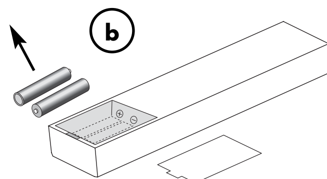
Only use AAA (LR3) size batteries.

Changing/Inserting batteries:

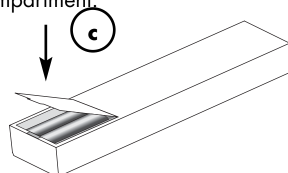
a) Open and remove the battery compartment lid of the remote control by tugging sharply on the fishplate on the edge of the remote control. The battery compartment lid is held in place magnetically, there is no need to loosen the screws!



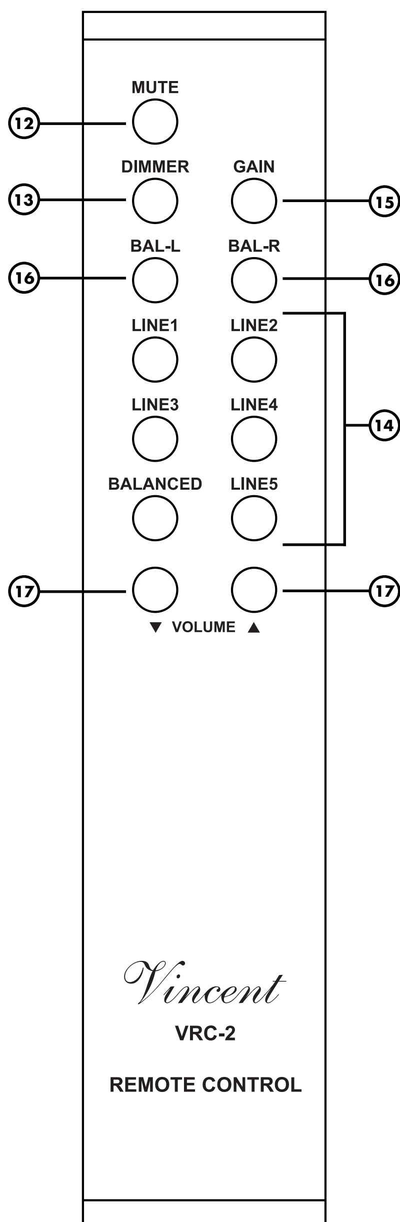
b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.



c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL



12. MUTE

Pressing this button once mutes the sound of the loudspeakers (6) and the preamplifier outputs "PRE OUTPUT" (9). Pressing it again returns to the original volume.

13. DIMMER:
Brightness setting for the display

The brightness of the front panel display (2) can be reduced in two steps using this button. If you press it repeatedly, the third actuation switches off the display.

14. Input Selector Buttons

These buttons are used to select one of the stereo audio devices connected to the amplifier's source inputs for playback.

15. GAIN

With the activation of this function, the output signal for the power amplifiers (9) and speakers (6) is reduced by 8 dB and thus the volume of the attached speakers. It should only be activated if even at low volume settings the volume is already very high.

16. BAL L and BAL R: Balance Control

Both keys can be used for changing the volume difference between right and left speaker if that is desired.

17. VOLUME ▲/▼: Volume keys

These buttons change the amplifier's volume setting for loudspeakers 6) and the preamplifier outputs "PRE OUTPUT" (9).

INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made.

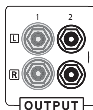


DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:



Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



RCA connections

Mechanically identical RCA plugs are available for input and output connections. Make sure that you do not get these connections confused during installation!

Make sure that you do not mix up the analogue inputs for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel.

Contacting the middle pin of the RCA plugs with the outer ring of the RCA chassis jack may lead to damages to the main amplifier if it is switched on! To avoid this hazard, connect or disconnect only in switched-off state and more than one minute after deactivating!

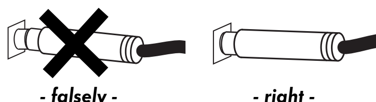
Speaker cable connections

The use of ready-made loudspeaker cables is recommended instead of connecting the cable's central wire (strand) directly to the terminals. Banana plugs or cable lugs ensure high security from short-circuits and damage to loudspeakers or amplifier.
Make sure that bare loudspeaker wires never come into contact with each other or with the metal on the back of the housing.
Make sure that the positive and negative loudspeaker wires are connected correctly. You will notice a reduced sound quality if the connections are the wrong way round.

Only use loudspeakers with a nominal impedance of at least 8Ω (if two pairs of loudspeakers are connected) and a nominal impedance of at least 4Ω (if one pair of loudspeakers is connected).
.

Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.



- falsely - *- right -*

To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be used. Your local stockist will be glad to advise you about this.

XLR connections

Please note that European and US-American XLR signal assignments for the connector pins are different. This Vincent preamplifier uses the European system following the standard AES14-1992. The cable structure is the same in any case. As long as both the preamplifier and the power amplifier satisfy the same standard, the signal connection is correct. This is always the case if both units were made by Vincent. If two units from different standards are connected, this inverts the signal. In this case the signal assignment on one side of the connection has to be changed. Your audio specialist dealer will support you with this.

CONNECTION OF THE SOURCE EQUIPMENT WITH RCA LINE LEVEL OUTPUTS

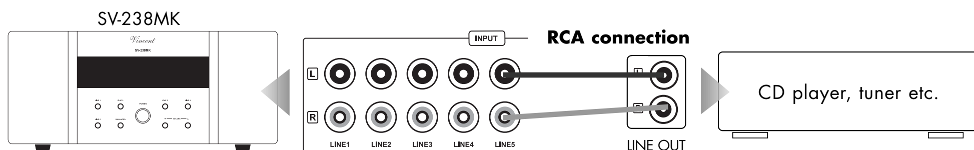
Connect the outputs of the source devices to the inputs "LINE1"..."LINE5" (8) of the amplifier. The output sockets on the source equipment are usually indicated by "LINE OUT", "AUDIO OUT" or "FRONT OUT". You will find information about ways to connect source equipment in their operating manuals.



To use a record player you need a so-called equaliser preamplifier (also called a phono preamplifier), which is installed in the signal path between the record player and one of the high-level inputs. Some models of record player already include this preamplifier and can be connected directly. You will find further information in this appliance's operating manual.

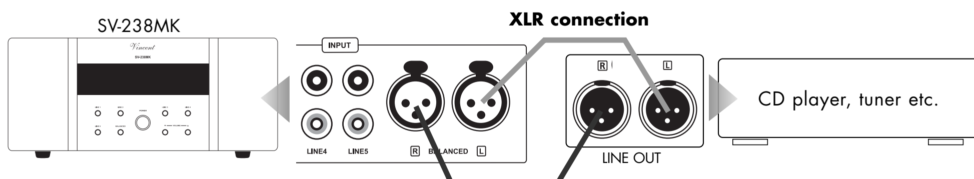
The stereo sound of appliances that use output connectors other than RCA (DIN plugs, jack plugs) can often also be used with the aid of adaptors.

Up to five line level stereo sources can be connected to these RCA inputs. The audio inputs "LINE1"..."LINE5" (8) represent electrically equivalent standard line level inputs with RCA connection. They have an identical function and differ only in name.



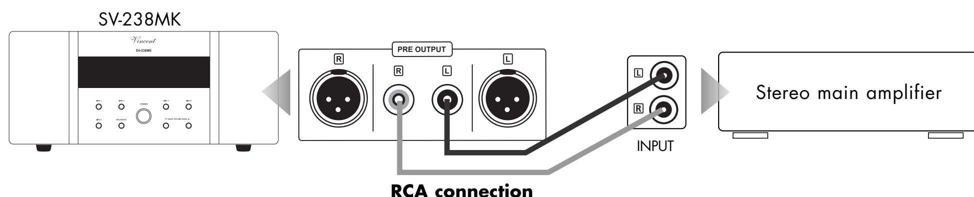
CONNECTION OF ONE AUDIO SOURCE WITH XLR OUTPUT

The input "BALANCED" (10) can only be connected to a device equipped with symmetrical output. At the source device you can recognize it by the three-pin XLR-type of the output jack. Leave the XLR input of your preamplifier open if none of your audio sources uses this. Sometimes both types of output connectors are provided.

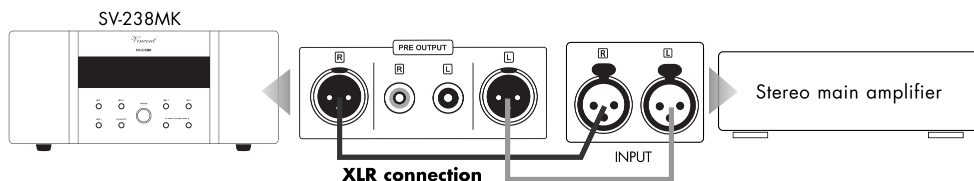


CONNECTION OF TWO ADDITIONAL MAIN AMPLIFIER CHANNELS VIA RCA OR XLR

You only need the sockets “PRE OUTPUT” (9) if you want to use one or more separate main amplifier(s) to supply additional loudspeakers. This makes sense if you intend to use two more loudspeakers for stereo music playback, for example in a separate zone (another room of your home). These loudspeakers are then connected to the speaker outputs of the additional amplifier(s). The amplifier output connections “PRE OUTPUT” (9) must be connected with the input connectors of the main amplifier, in most cases labelled “INPUT”, “POWER AMP IN” or “MAIN INPUT”. Two main amplifier channels can be connected via RCA cables.



Two more main amplifier channels can be connected via XLR cables.



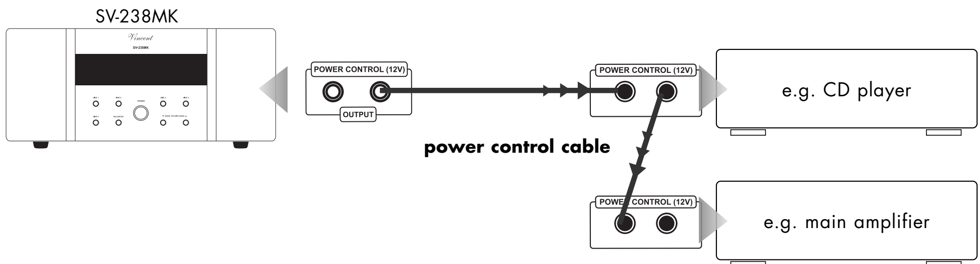
Both outputs reproduce the same stereo music signal of the currently selected source. Instead of the stereo main amplifier used here two mono main amplifiers can be utilized.

CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

Many AV-Systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as “POWER CONTROL” circuit or “TRIGGER”. This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. Particularly for preamplifiers and main amplifiers this kind of remote standby control is utilized, as power amplifiers are often placed far from other devices near the speakers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The “POWER CONTROL” function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

If you don't wish to use this function or if the other components do not support it, all you have to do is leave out these cable connections.

The SV-238MK is equipped with two output connectors for the power control. Here, the switching signal generated by the amplifier is available for other components of the system. Two HiFi components that are able to react to the power control signal can be connected directly to the amplifier's power control outputs (7). If more than two devices, which can be controlled, are to be connected, then it is necessary to make the power control connection between the amplifier and these further devices through the outputs of the two devices which are connected directly. For that reason, every HiFi component that accepts power control signals is also equipped with a power control output. Thus, in theory it is possible to provide an infinite number of HiFi components with the power control signal. This approach, to loop a signal through a chain of components, is commonly referred to as “daisy chaining”.





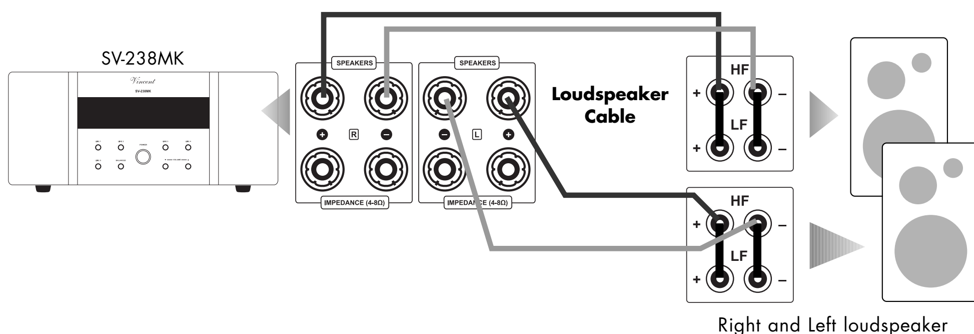
Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected.

“POWER CONTROL” sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)!

CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

Either a single pair of loudspeakers or two speaker pairs can be connected to the amplifier SV-238MK. For each loudspeaker you will find two connector screws (positive + und negative –) at the amplifier's backside. One side of the speaker cable must be attached here. Each pair of screws has a label “R” or “L” nearby to clarify to which stereo channel it belongs. At the loudspeaker connection terminal there are similar connector screws or connectors. There, the polarity of each screw (+ or –) can be identified as well and the other side of the speaker cable associated with this speaker must be attached. Make sure only connector screws of the same polarity will be connected by each speaker cable wire: a knob marked “+” in the amplifier's terminal must be connected with a speaker's connector screw marked “+” as well.

Our sketch shows all connections necessary for one pair of speakers. If a second pair of loudspeakers is intended to be used, the connector screws of the lower row must be connected in a similar fashion to the additional speakers’ input connectors. However, this is only permitted if both loudspeakers have a nominal impedance of at least 8 Ω.

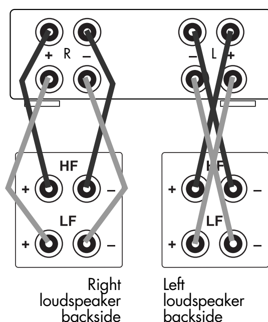


Right and Left loudspeaker

If every speaker is connected in a conventional way (a two core speaker cable for each loudspeaker) and you own loudspeakers that are equipped with Bi-Wiring terminals (four connector screws) you have to make sure that the metal brackets (contact pieces consisting of small metal plates or short pieces of cable which are supplied with the speakers) are applied to the terminal and that each one connects the two knobs of the same polarity (e.g. both connectors marked “+”). The connector screw labelled “+” and “R” at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled “+” connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Accordingly, the connector screw labelled “–” and “R” at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled “–” connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Connect the left side loudspeaker in the corresponding way.

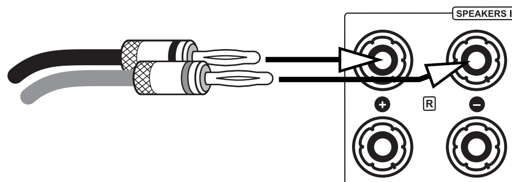
CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

If a loudspeaker is to be connected with "bi-wiring", both pairs of loudspeaker clamps may be used at the same time. In contrast to connection of the loudspeakers with one loudspeaker cable each, with bi-wiring a suitable loudspeaker is connected via two separate two-wire loudspeaker cables or one four-wire loudspeaker cable to the pair of output clamps on the main amplifier. This doubles the cabling required but for many combinations of loudspeakers and amplifiers this improves the sound quality.

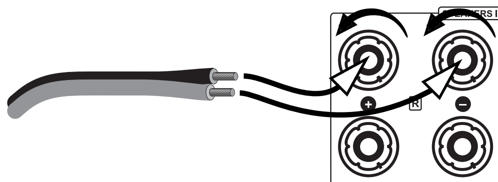


Before changing the system to bi-wiring, the metal bridges fitted to the loudspeaker's double connector in normal operation must be removed. Only loudspeakers with these bi-wiring terminals are suitable. Filtering of the entire frequency range occurs in the now separated loudspeaker crossover networks. One cable is to be connected to the loudspeaker's sockets provided for the higher frequencies (treble) and the other with the ones for the lower frequencies (bass) for each loudspeaker. Make sure that the polarity is correct. Your specialist dealer will provide you with advice and assistance.

If you are using ready made loudspeaker cables with 4 mm banana plugs, all you need to do is connect the two plugs on each loudspeaker cable end to the two associated speaker connectors. Turn the connector screws clockwise to fasten them.

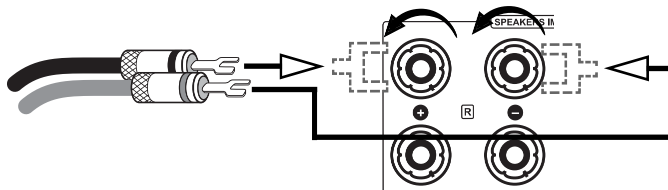


If no connector is to be used, remove approximately 1 cm length of insulation from each end of the speaker wire. Twist the braid in order to avoid short circuits. Turn the fastener on the loudspeaker terminal counter clockwise to loosen it and introduce the bare wire end into the exposed connector hole. Then turn the fastener clockwise so that the wire is firmly clamped. Make sure the connection is pretty tight.



CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

If you want to use speaker cables equipped with spade lug connectors, every connector screw must be opened by turning counter clockwise. After that, the lug must be moved under the screw head. Then, turn the screw clockwise to fasten the lug to the connector. To avoid damages to the amplifier, make sure the connection is tight and no bare metal from the cable lug connector makes contact with the rear panel or with another terminal.





If you intend to connect two pairs of speakers, all loudspeakers must have a nominal impedance of at least 8 Ω. If only one pair of speakers is connected, all types of loudspeakers with a minimal nominal impedance of 4 Ω can be used.

Consider correct polarity, the positive contact is mostly marked red or with "+". The side of the speaker cable that has to be connected with the positive socket has a marking.

CONNECTION OF THE POWER CABLE

Check if the electricity supply of your home is appropriate to the device. The required voltage and frequency can be read on the back of the device beside the socket for the mains. Keep in mind that this amplifier may demand a short term value of the electrical power of up to 1000 W. That is why you should use only appropriate extension cables and distribution boxes if that is not avoidable. Check if your home power supply, the fuses and the amplifier power cable are qualified to be used with 16 A of electrical current. If the electricity supply is appropriate, push the inlet connector of the supplied mains cable firmly into socket for the mains on the back of the device (11). Connect the other end of the mains cable to a mains socket.

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Switch on and off	**POWER (4)**	The preamplifier is switched on and off using this button at the front panel. It has no standby option. When switched off the device is internally separated from the AC power. **WELCOME** As a precaution, after switching on, the volume setting should be reduced.
Select an input	**Input Selection Keys (3)(14)**	A short touch on the button for the desired input channel ("LINE1"..."LINE5" or "BALANCED") changes to the playback of the audio source connected there. The front panel as well as the remote control carry those buttons. The name of the currently selected input channel appears in the display. **LINE2 -50dB** Before switching over the input channel, the volume (5)(17) should be turned down as a precaution!
Change the volume	**VOLUME ▲/▼ (5)(17)**	Hold down the button "VOLUME▲" to turn the volume up. Use "VOLUME▼" to turn it down. This can be done on the remote control as well as at the amplifier front panel. The display (2) shows the momentarily selected Volume value. The minimum volume value is -99dB, the maximum volume appears at latest with 00dB, for most speakers much below this value. **VOLUME-99dB ◂...▸ VOLUME 00dB** The Volume setting controls the loudspeakers and the signals of the preamplifier outputs (9).
Mute the speakers and the preamplifier output	**MUTE (12)**	The MUTE function can only be operated with the remote control. It switches off the loudspeakers (6) and the preamplifier outputs "PRE OUTPUT" (9). Pressing this key again restores the Volume to its original setting. As long as the amplifier is muted, the display reads "MUTING". **MUTING**
Reduce the amplifier's gain (attenuation 8dB)	**GAIN (15)**	Operating this key activates or deactivates an attenuation of 8dB, which is applied to both the volume level of the speakers and also to the signal outputs of the preamplifier "PRE OUTPUT" (9). The GAIN operation is useful, if the combination of amplifier and speaker is so sensitive that the usable region of the volume control of the SV-238MK lies at the lowest values. In this situation the volume steps are too coarse. In this case, after first reducing the volume for the sake of caution, press the "GAIN" button. If the GAIN setting was "00dB" (normal) before, the display now reads "-08dB" in the front panel display. The perceived loudness of the loudspeakers and the output level at the preamplifier outputs "PRE OUTPUT" (9) now have been reduced. **GAIN -08dB ◂ ▸ GAIN -00dB** One more keypress to "GAIN" restores the original gain setting (00dB). The GAIN function can only be used via remote control and is not intended to be toggled in everyday use.

Operation	Button(s)	Description
Change the channel balance	**BAL-L / BAL-R (16)**	One channel of the system (right or left) and thus one of the loudspeakers can be adjusted to be louder than the other one. That may be wanted if your favourite listening position in the room is closer to one speaker than to the other one resulting in a difference in perceived volume. This balance adjustment can only be made using the corresponding remote controller buttons. Press, if necessary repeatedly, the button "BAL L" to boost the left channel volume compared to the right channel volume. "BAL R" can be used to boost the right channel volume. While doing this, the display reads the current BALANCE value and the side (R: right or L: left) to which the BALANCE has been moved. In the middle position of the setting where both speaker channels have equal amplification a double marking appears in the display. **L-|———R ◂…▸ L——||——R ◂…▸ L———|-R**
Change the brightness of the front panel display	**DIMMER (13)**	This function can only be operated using the associated remote control button. When repeatedly pressed, the display (2) brightness is reduced in two steps (1x, 2x), switched off (3x) and restored to the original, maximum brightness (4x).

TIPS

Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this "warm up" time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loudspeakers, subwoofers, record players or headphone amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components' power supplies with pick-up-systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. In most cases this is the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift"-switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Unit does not work after pressing the power button	Mains cable is not connected to a suitable mains wall outlet.	Connect to a functioning socket using a suitable mains voltage.
	Mains cable has not been firmly inserted into wall power socket and the device's socket. Otherwise it may be defective.	Check the power cable. If necessary, exchange it with a suitable mains cable and push its plug firmly into wall socket and the device's power connector.
	Unit fuse or unit is defective.	Contact your dealer.
No sound on both channels although the unit is ready for use (front panel display (2) is functional)	The currently selected audio source (3)(14) is giving no signal.	Switch on the source unit and begin playback.
	One of the audio settings of a connected DVD player (analogue/digital) has not been correctly selected.	Correct the settings in the player's setup.
	The output of the source device is not connected or is wrongly connected e.g. not connected to the selected input channel terminal of the amplifier.	Correct the connection.
	Wrong input channel has been selected at the amplifier.	Set the amplifier to the input that your desired source is connected to (3)(14).
	Volume is set too low.	Carefully increase the volume (5)(17).
	The amplifier is muted (MUTE-Function).	Deactivate the MUTE function (12) after, as a precaution, reducing the volume level.
	The speaker cables are not properly connected to the amplifier's terminal. Otherwise they may be defective.	Check and tighten the speaker cables at the amplifier (6) and at the speakers.
No audio playback on one channel	The source equipment is giving signal on only one channel.	Check the audio source. You can try to use it at a different amplifier for a test.
	One of the signal cables between audio source and amplifier inputs has not yet been plugged in or is defective.	Check the cable connections, tighten them if necessary.
	Channel balance has been set to the extreme right or left.	Set the channel balance (16) to a reasonable value.
	One of the speaker cables is not correctly connected or is defective.	Check and refasten the speaker cables at the speaker terminal of the amplifier and at the speaker's connectors.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Poor sound quality	The cable connections are not tight, the connectors are dirty or a cable is defective. A record player has been connected to a line level input without using a phono preamplifier.	Check the cables and cable connections. Interconnect a phono preamplifier.
The remote control cannot perform any functions	No batteries inserted in the remote control, batteries are not inserted correctly or are depleted. The line-of-sight between the remote control and the unit is obstructed, the range was exceeded or the hand unit was operated from a position too far to one side. The unit is not switched on.	Check and replace the batteries if necessary. Try to point the remote control at the front of the unit only when the sight-line is clear, within a 7-metre distance and, if possible, facing the unit. Switch on the unit.
Humming low frequency noise is audible, even as no audio source is playing back	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".	

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency response:	20 Hz - 20 kHz ±0.5 dB
Nominal Output Power Class A at 8Ω:	2 x 60 W (RMS)
Nominal Output Power Class AB at 8Ω:	2 x 200 W
Nominal Output Power Class AB at 4Ω:	2 x 400 W
Nominal Output Power Class AB at 2Ω:	2 x 700 W
Input sensitivity:	250 mV
Total Harmonic Distortion:	< 0.1% (1 kHz, 1 W)
Signal to Noise Ratio:	> 95 dB
Input Impedance:	47 kΩ
AC power connection type:	230 V / 50 Hz
Inputs:	5x RCA stereo, 1x XLR stereo
Outputs:	4x2 speaker connectors accepting 4 speakers, 1x PRE stereo RCA, 1x PRE stereo XLR 2x Power Control (3.5 mm Jack)
Dimensions (W x H x D):	430 x 180 x 530 mm
Weight:	32 kg
Colour:	silver / black

Audio Sources/Source devices
These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the preamplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, tuners (radios), cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

Input sensitivity
Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on line level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

dB Level
This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as “line level” voltages, which are suitable as music signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets) which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as “line level inputs” or “high-level inputs”. Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

RCA
RCA is the American name for coaxial RCA connectors and sockets, originally the abbreviation for “Radio Corporation of America”, the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called “unbalanced signal connection”.

XLR
Also: “Symmetrical Connection” or “balanced”. A plug-and-socket connection for audio devices. It is round (with approx. 1.5 cm in diameter) and has 3 contacts/pins. XLR is an alternative connection to RCA used to transmit NF-Signals in professional audio equipment. The advantage is one additional transmission path for the same but phase inverted signal. If the receiving device can process this, all inducted noise received in the cable screen can be eliminated. The signal voltage level used for this type of transfer is higher, so it is a more robust less sensitive signal path.

Dynamic
The volume difference between the quietest and the loudest sounds possible in audio signals, without distortion or transition to noise.

CONSIGNES DE SECURITE

La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :



Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!
Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



Entretien/Modifications

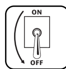


Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230Volt/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique que si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.

Câble d'alimentation/Branchement

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillés ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

Arrêt



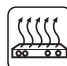
Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.

Humidité/Chaleur/Vibrations



Le contact d'appareils électriques avec des liquides, l'humidité, la pluie ou la vapeur d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à des températures élevées (insolation) ou à de fortes vibrations.

Développement de chaleur



Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.

Puissance sonore



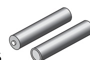
La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.

Nettoyage



Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.

Piles



Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».

AUTRES CONSIGNES

Montage de l'appareil



Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.

Appareils électroniques usagés



Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE. L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée.

Pour le consommateur, cela signifie :

Tous les appareils électriques ou électroniques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.

Sigle CE



L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).

Explications/Remarques



Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.

Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette raison, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

CONTENU DE LA LIVRAISON

Veuillez contrôler le contenu de l'emballage. Les accessoires suivants doivent être joints à l'appareil :

- **1 câble de distribution**
- **1 télécommande VRC-2**
- **2 piles de type AAA (LR3)**
- **le présent manuel**

DESCRIPTION DE L'APPAREIL

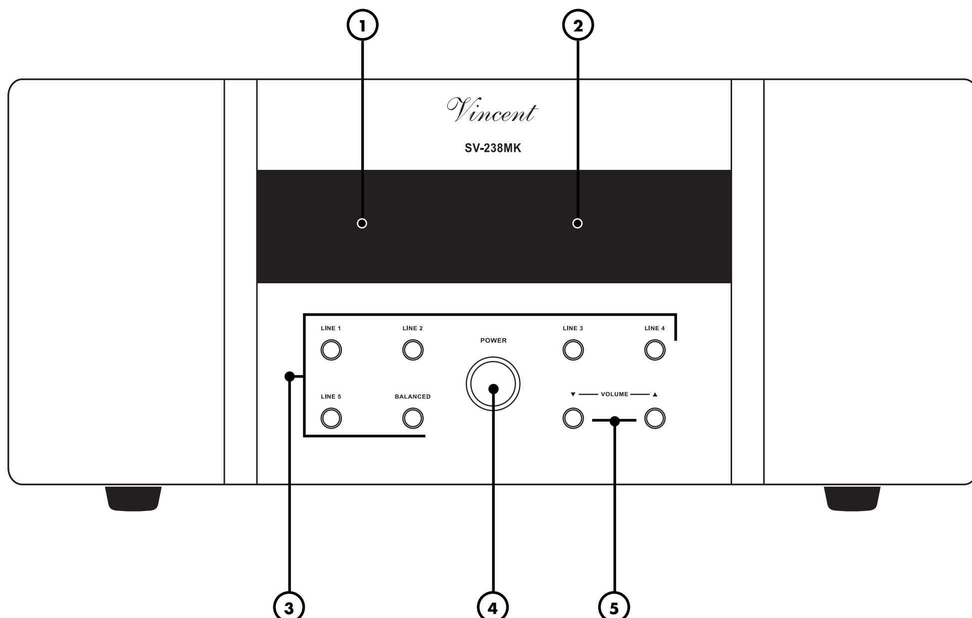
Bien que le développement aille constamment dans le sens de formats de son numérique et de systèmes audio-vidéo multicanaux, les installations stéréo de qualité supérieure continuent d'être très appréciées. Beaucoup reculent devant l'installation de systèmes multicanaux onéreux et préfèrent apprécier les films DVD en stéréo. Certains audiophiles ne souhaitent pas passer aux systèmes ambiophoniques, parce que les sources High-End-Stéréo ne peuvent pas déployer tout leur potentiel sonore avec certains systèmes Surround.

Pendant des années, le SV-238 a représenté le plus grand modèle à succès parmi les amplificateurs stéréo de Vincent. Les concepteurs de cet appareil se sont concentrés sur les caractéristiques essentielles de la tonalité stéréo et sur la qualité de traitement. La technique d'amplification de transistor utilisée est également basée sur le circuit de « Classe A » et de « Classe AB ». Ce qui permet à ce modèle d'associer les avantages du circuit de « Class A » dont la performance est limitée, avec une tonalité supérieure et ceux du circuit « Class AB » dont le rendement à la sortie est nettement supérieur, avec une chaleur dissipée réduite au niveau du transistor. Avec le SV-238MK aussi, le mode de fonctionnement efficace est réglé automatiquement et ne peut être modifié par l'utilisateur. La section de préamplification a été substantiellement améliorée et discrètement conçue comparativement au modèle précédent.

Votre amplificateur SV-238MK comporte de grandes réserves de puissance inédites. Les fonctions de l'amplificateur qui n'ont pas toujours un effet positif sur la qualité du son, comme le réglage de la tonalité, la force sonore, et la sortie enregistrement n'ont plus été intégrées. L'une des entrées est dotée de raccords XLR et l'ensemble du circuit mono est conçu de façon symétrique, pour pouvoir raccorder les meilleures sources stéréo de Vincent. Une particularité de cet appareil réside en ceci qu'il vous donne la possibilité de raccorder d'autres canaux d'amplificateur de puissance au moyen d'un raccord RCA ou d'une connexion XLR. Le contrôle à distance et un affichage impeccable, à contraste élevé facilitent l'exécution des commandes à distance, un rapport performance prix exceptionnel est évidemment assuré chez Vincent.

Cet amplificateur est un partenaire idéal pour lecteurs de DVD, lecteurs de CD, de tuners, d'amplificateurs de casque d'écoute et de haut-parleurs de Vincent. Adapté aux meubles HiFi et aux câbles du programme, on peut construire un système parfaitement harmonieux.

FACADE AVANT



1. **Récepteur infrarouge de la télécommande**

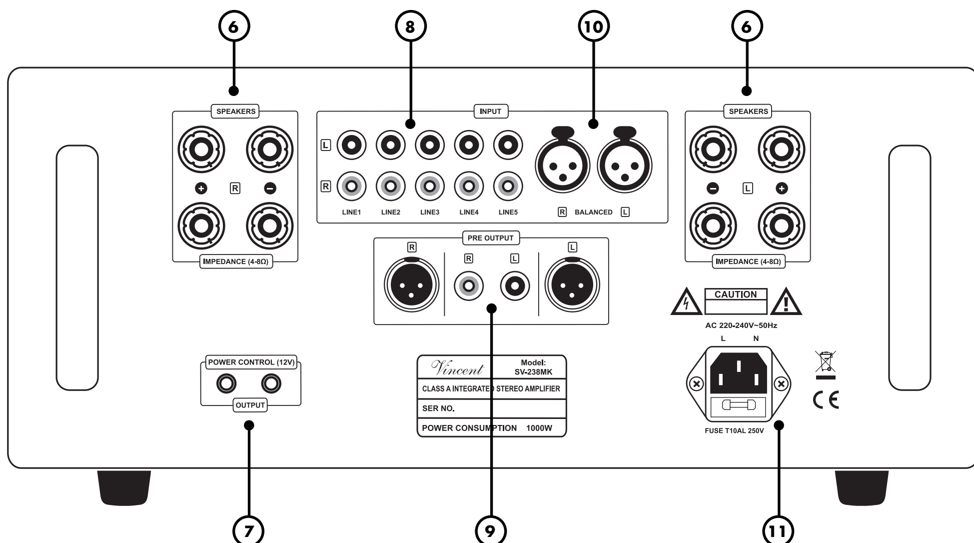
2. **Affichage**
   En mode normal, affiche le nom du canal d'entrée sélectionné, le réglage du volume et l'état de fonctionnement (sourdine). Les valeurs correspondantes sont affichées, pendant que l'on procède aux réglages (BALANCE, GAIN).

3. **« LINE 1 » ... « LINE 5 » et « BALANCED » : touches de sélection d'entrées**
   Servent à sélectionner les différentes sources d'entrées raccordées à l'amplificateur (8)(10).

4. **POWER : Interrupteur secteur**
   Met l'appareil en MARCHE ou à l'ARRET.

5. **VOLUME ▲/▼ : touches de volume**
   Ces touches servent au réglage du volume total du système, c'est-à-dire le volume des haut-parleurs et le signal des sorties du préampli stéréo « PRE OUTPUT » (9).

FACADE ARRIERE



6. SPEAKERS: bornes de raccordement des haut-parleurs

Douilles de sortie avec serrage à vis pour le raccordement d'une ou de deux paires de haut-parleurs. On peut utiliser des câbles de haut-parleurs avec fiches banane de 4 mm. Respectez les instructions du chapitre « Installation » dans le cas où deux paires de haut-parleurs doivent être raccordées.

7. POWER CONTROL (12V) OUTPUT

Les signaux de commande de mise sous tension (Trigger) sont envoyés via ces douilles jack (3,5 mm).

8. INPUT (« LINE1 » ... « LINE5 »): raccordement d'appareils source (RCA)

Cinq bornes d'entrée stéréo RCA pour appareils source avec sortie son stéréo analogique de haut niveau.

9. PRE OUTPUT: sorties de préamplificateur

Si une des entrées « INPUT » (3) est sélectionnée, ce sorties peuvent transmettre le signal son stéréo préamplifié de la source actuellement sélectionnée à deux canaux d'amplificateur de puissance supplémentaires ou à un Subwoofer actif.

10. INPUT (« BALANCED »): raccordement d'un appareil source XLR

Bornes d'un entrée stéréo XLR pour un appareil source avec sortie son stéréo analogique XLR.

11. Prise secteur avec porte-fusible

Raccordez ici le cordon secteur et branchez-le au secteur. Le petit boîtier en plastique en dessous de la prise secteur contient le fusible de l'appareil. Respectez les consignes de sécurité à ce sujet.

TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil.

La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de ±30° par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande.

Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

PILES

Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

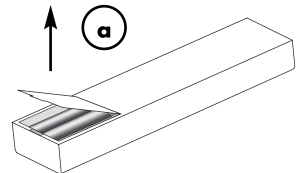
Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

Eliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.

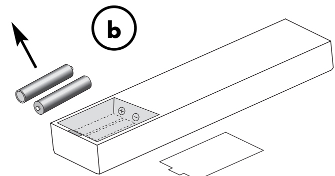

Utilisez exclusivement des piles rondes AAA (LR3).

Remplacement/Insertion des piles

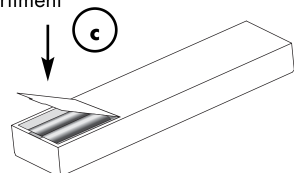
a) Ouvrez et enlevez le couvercle du logement des piles de la télécommande, en soulevant fortement la languette située au bord de la télécommande.
Le couvercle du logement à piles est maintenu par un aimant, ne pas desserrer les vis !



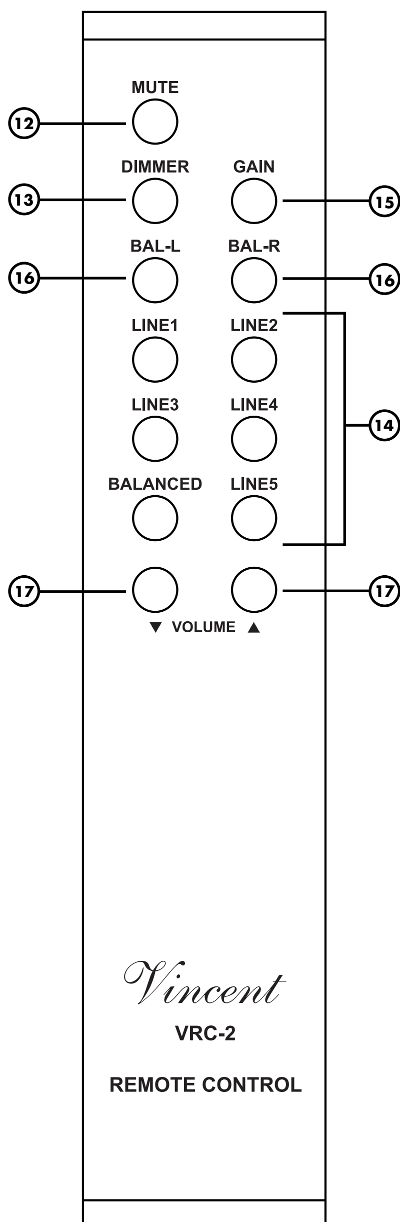
b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.



c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment
des piles.



TOUCHES DE LA TELECOMMANDE



12. MUTE : touche de mise en sourdine

Coupe les signaux de sortie des bornes de serrage de haut-parleurs (6), des sorties du préamplificateur « PRE OUTPUT » (9).

13. DIMMER : luminosité de l'affichage

Sert à réduire la luminosité de l'affichage (2) à deux niveaux ou à l'éteindre.

14. Touches de sélection d'entrées

Servent à la sélection de l'appareil source raccordé, dont on veut écouter la reproduction.

15. GAIN

Après activation de cette fonction, les signaux de sortie de l'amplificateur de puissance et des haut-parleurs sont atténués de « -08dB » et le niveau des haut-parleurs raccordés abaissé. Ne devrait être activé, que si pour des valeurs basses de volume, le volume est déjà très élevé.

16. BAL L et BAL R :
différence de volume gauche/droit

Si vous le souhaitez, vous pouvez régler la différence de niveau du volume entre le canal gauche et le canal droit.

17. VOLUME ▲/▼ : touches de volume

Servent à modifier le réglage du volume du système (les haut-parleurs (6) et les sorties de préamplificateur (9).

INSTALLATION

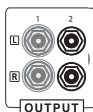
Réalisez les raccordements de câbles dans l'ordre préconisé ci-dessous. Raccordez d'abord le cordon secteur à l'appareil, puis branchez-le à la prise du secteur.



VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :



Dépose du capot de protection



Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.

Prises RCA

Des branchements RCA mécaniquement identiques existent en tant que connexions des entrées et des sorties. Veillez à ne pas mélanger ces connexions lors de l'installation!

Veillez à ne pas intervertir les entrées analogiques droite et gauche. Souvent, de telles connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.

Un contact entre la broche centrale de la fiche RCA avec la douille extérieure de contact de la fiche RCA, peut dans le pire des cas, provoquer une détérioration des appareils, lorsque ceux-ci sont sous tension. C'est pourquoi, il ne faut jamais changer les raccordements lorsque les appareils sont sous tension !

Prise de haut-parleur

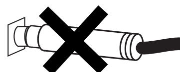
Nous vous recommandons d'utiliser des câbles de haut-parleurs confectionnés, au lieu de connecter directement le conducteur intérieur (toron) du câble. Les fiches banane ou les cosses de câble offrent une plus grande sécurité contre les courts-circuits ou l'endommagement des haut-parleurs ou de l'amplificateur.

Assurez-vous que les fils des haut-parleurs dénudés ne puissent entrer en contact entre eux ou toucher le métal du dos de l'appareil!

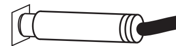
Veillez au branchement correct des fils de haut-parleurs positif et négatif. Un branchement interverti se fait remarquer par une baisse de qualité du son. Utilisez uniquement des haut-parleurs d'une impédance minimale de 8 Ω (deux paires de haut-parleurs) et de 4 Ω (un paire de haut-parleurs).

Câbles de liaison

Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.



- Faux -



- Correctement -

Prises XLR

Veuillez noter que l'affectation européenne des signaux XLR est différente de l'affectation américaine US. La constitution des câbles est dans tous les cas identique. Pour autant que les deux appareils reliés correspondent à la même norme, la liaison signal est correcte. Cela est toujours le cas, si les deux appareils sont de fabrication Vincent. Si deux appareils de norme différente sont raccordés, le signal est alors inversé. Dans ce cas, l'affectation du signal doit être modifiée à une extrémité de la liaison. Adressez-vous à votre revendeur qui vous conseillera utilement.

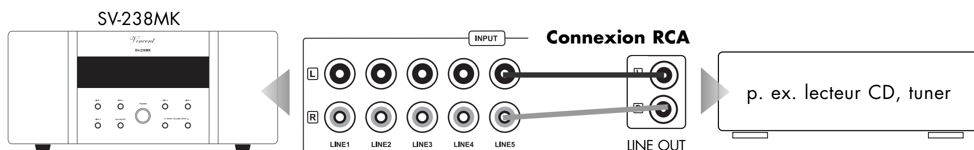
RACCORDEMENT DES APPAREILS SOURCE AVEC LA SORTIE HAUT NIVEAU RCA

Raccordez les sorties de ces appareils source avec les entrées « LINE 1 » ... « LINE 5 » (8) de l'amplificateur. La plupart des bornes de sortie sont désignées par « LINE OUT », « AUDIO OUT » ou « FRONT OUT ». Vous trouverez des informations sur les possibilités de raccordement des appareils source dans leur mode d'emploi.



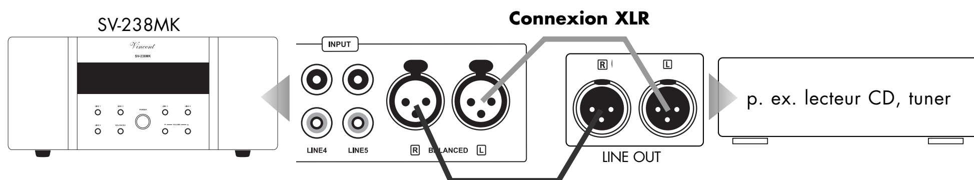
Pour utiliser une platine tourne disque, il vous faut utiliser un préamplificateur phono soi-disant correcteur préliminaire, qui est installé dans le réseau des signaux entre la platine tourne disque et l'une des entrées du niveau supérieur. Certains modèles d'platine tourne disque en sont déjà équipés et peuvent donc être directement branchés. Vous trouverez des informations complémentaires dans les instructions de service de cet appareil.
Souvent, avec l'aide d'adaptateurs, on pourra utiliser le son stéréo d'appareils, dont les sorties ne peuvent pas être raccordées avec des douilles de sortie RCA, mais d'autres fiches (fiche DIN, fiche à Jack).

Il est possible de raccorder jusqu'à cinq sources stéréo avec les sorties haut niveau RCA. En ce qui concerne les entrées son correspondantes « LINE 1 » ... « LINE 5 » il s'agit d'entrées haut niveau de qualité électrique standard identique avec prise RCA. Elles ont une fonction identique, elles ne se distinguent que par leur désignation.



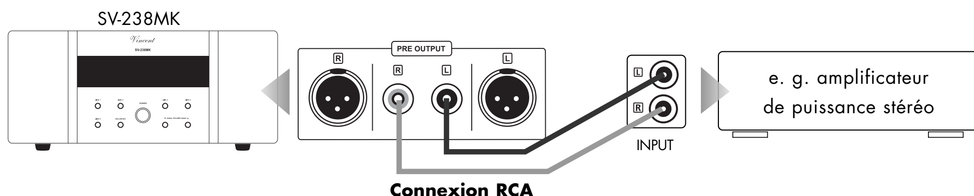
RACCORDEMENT D'UN APPAREIL SOURCE AVEC LA SORTIE STEREO-XLR

L'entrée « BALANCED » (10) ne peut être raccordée qu'avec un appareil, qui possède aussi une telle sortie symétrique. Vous la reconnaîtrez à la forme des prises nommées XLR. Laissez cette entrée libre, si aucune de vos sources audio n'utilise ce type de connexion. Parfois des appareils source audio possèdent aussi les deux types de raccordement.

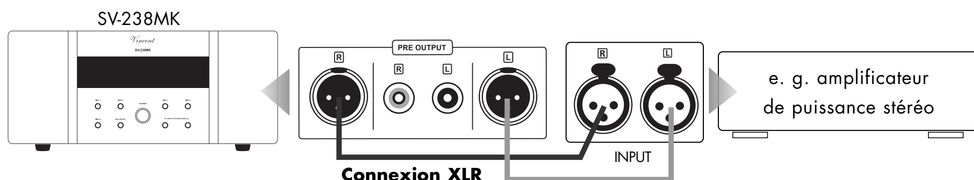


RACCORDEMENT DE DEUX CANAUX D'AMPLIFICATEUR DE PUISSANCE SUPPLEMENTAIRES (RCA OU XLR)

Les fiches « PRE OUTPUT » (9) ne sont nécessaires que si voulez utiliser un ou deux amplificateurs de puissance pour l'alimentation des haut-parleurs supplémentaires. Cela peut s'avérer utile si deux haut-parleurs supplémentaires sont utilisés, par exemple dans une autre chambre, pour la reproduction de la musique stéréo. Ces haut-parleurs sont branchés aux sorties des amplificateurs de puissance supplémentaires. Vous pouvez raccorder deux canaux d'amplificateur de puissance avec câbles RCA.



Vous pouvez raccorder deux canaux d'amplificateur de puissance avec câbles XLR.



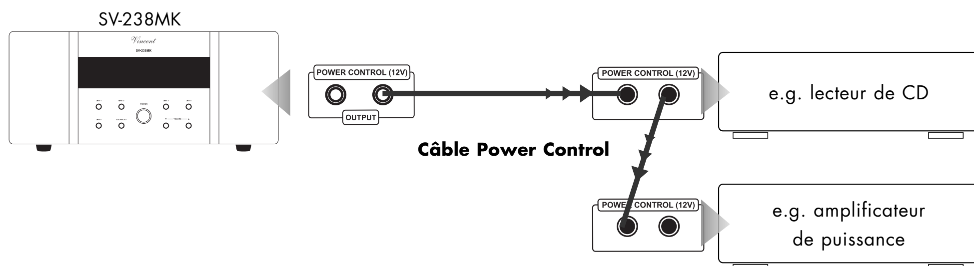
Les deux sorties du préamplificateur stéréo offrent le même signal musique stéréo. A la place de l'amplificateur de puissance stéréo représenté ici, on peut aussi bien utiliser deux amplificateurs de puissance mono.

LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

De nombreux systèmes AV se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé « Power Control », ou aussi « Trigger » ou encore « Commande de mise sous tension ». Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre l'amplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction « Power Control » a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général l'amplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement maintenus en état de veille. On utilise pour cela des câbles à deux conducteurs, équipés de fiches banane 3,5 mm (mono). Pour chaque liaison entre deux appareils, il faut utiliser un de ces câbles.

Si le mode de fonctionnement décrit ci-dessus n'est pas souhaité, il suffit, la plupart du temps, de renoncer aux liaisons câblées décrites dans ce paragraphe.

L'appareil SV-238MK possède deux prises de sortie pour la commande de commutation. On peut ainsi y raccorder directement deux appareils (7). S'il y a plus de deux appareils raccordés, qui doivent être commandés, il sera nécessaire, de faire passer la liaison de commande entre l'amplificateur et les autres appareils à commander, via les deux appareils qui sont raccordés directement. Pour ce faire, ont pourra utiliser sur la plupart des appareils une des deux prises « POWER CONTROL » comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette façon, un nombre théoriquement infini d'appareils peut être alimenté avec les impulsions de commande. Cette méthode, consistant à mettre en circuit les entrées et les sorties des appareils et de les enchaîner ainsi, est aussi appelée « daisy chaining ».



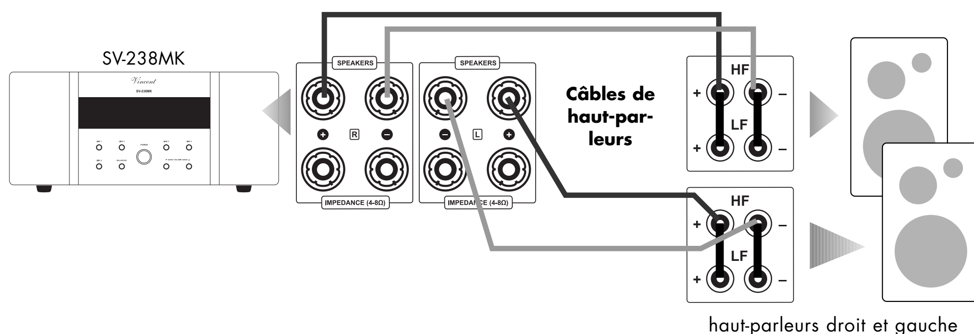


De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux.

Les connecteurs « POWER CONTROL » des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur peut être raccordé via une liaison « POWER CONTROL » directement ou indirectement à tous les autres appareils !

BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

On peut raccorder à l'amplificateur SV-238MK une paire de haut-parleurs ou aussi deux paires de haut-parleurs. Les deux sorties reçoivent le même signal stéréo. Pour chaque haut-parleur vous trouverez sur l'appareil deux bornes de serrage (positive + et négative –), auxquelles vous pouvez raccorder une extrémité d'un câble de haut-parleur. Sur chaque paire de bornes de serrage vous trouverez une désignation (R ou L), qui indique de quel côté (droit ou gauche) correspond la paire de bornes. Les mêmes bornes ou des bornes similaires se trouvent sur le haut-parleur, avec également la désignation de polarité (+ ou –). Sur ces bornes seront raccordées les autres extrémités des câbles de haut-parleurs correspondants. Les bornes de serrage similaires doivent chaque fois être reliées entre elles par le câble de haut-parleur : la borne désignée « + » de l'amplificateur doit être reliée à la borne désignée « + » du haut-parleur. Le schéma montre les raccordements pour l'utilisation d'une paire de haut-parleurs. Si une deuxième paire de haut-parleurs doit être raccordée, il faudra relier de la même façon les bornes de la rangée inférieure avec les haut-parleurs supplémentaires. Cette opération n'est possible que si les deux haut-parleurs ont une impédance nominale d'au moins 8 Ω !

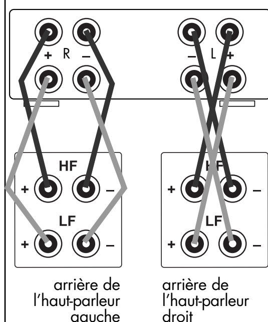


haut-parleurs droit et gauche

Si chaque haut-parleur est relié tout à fait normalement à un câble à deux conducteurs, dans le cas de haut-parleurs avec double borne de raccordement (quatre bornes de serrage) il faudra mettre en place un pontage (généralement fourni avec les haut-parleurs, sous la forme de plaquettes métalliques ou de courts morceaux de câbles), entre les deux bornes de même polarité (par exemple les bornes désignées par « + »). La borne marquée de « + » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « + », borne pontée du haut-parleur droit. La borne marquée de « – » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « – », borne pontée du haut-parleur droit. Adoptez la même configuration pour le câble reliant les bornes du haut-parleur gauche.

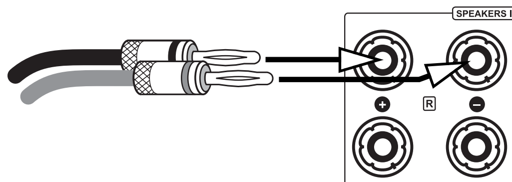
BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

Si une paire de haut-parleurs doit être raccordé en « Bi-Wiring », on peut utiliser les deux paires de bornes de serrage du haut-parleur. A la différence d'un raccordement de haut-parleur à l'aide d'un câble de haut-parleur, en Bi-Wiring le haut-parleur en question est raccordé par deux câbles deux-conducteurs séparés ou un câble de haut-parleur quatre-conducteurs, à la paire de bornes de serrage de l'amplificateur de puissance. Ceci double l'investissement câble, mais pour de nombreuses combinaisons de haut-parleurs et d'amplificateurs ceci améliore la qualité du son.

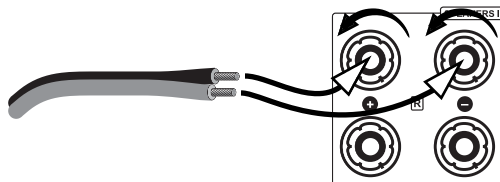


Avant de procéder à un câblage Bi-Wiring, les pontages métalliques utilisés en exploitation normale, doivent être retirés du double bornier du haut-parleur. Seuls les haut-parleurs possédant ce terminal Bi-Wiring sont adaptés. Le filtrage de l'ensemble de la plage de fréquence se produit maintenant au niveau des filtres séparés des haut-parleurs. Pour chaque haut-parleur, un câble est relié au bornier du haut-parleur prévu pour les fréquences basses, l'autre prévu pour les fréquences élevées. Veillez à la bonne polarité. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.

Si vous utilisez des câbles de haut-parleur prééquipés de fiches bananes de 4 mm, il vous suffira seulement de relier les deux fiches de chaque câble de haut-parleur avec les bornes correspondantes. Les molettes de fixation devront être serrées en les tournant dans le sens horaire.

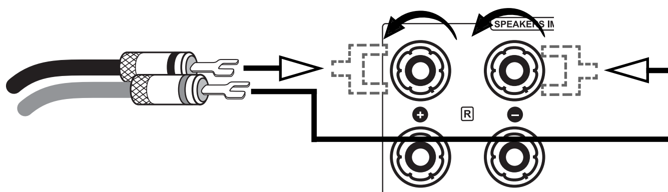


En l'absence de cosse, retirez l'isolant de chaque extrémité du câble sur une longueur d'un cm environ. Torsadez le câble dénudé, pour éviter les court-circuits, desserrez la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire et insérez l'extrémité du câble dans le perçage dégagé du bornier. Serrez maintenant le câble en faisant tourner la molette de serrage dans le sens horaire. Contrôlez le serrage correct du câble.



BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

Si on utilise des câbles avec cosses, il faudra desserrer la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire, insérer la cosse sous la molette et resserrer celle-ci en la tournant dans le sens horaire. Pour éviter tout dommage, assurez-vous que le branchement est bien serré et qu'aucune partie métallique dénudée de la cosse ne soit en contact avec la paroi arrière ou une autre borne de raccordement.





Si vous souhaitez raccorder deux paires de haut-parleurs, tous les haut-parleurs utilisés doivent avoir une impédance nominale d'au moins 8 Ω. Si l'amplificateur n'est utilisé qu'avec une seule paire de haut-parleur, tous les types de haut-parleurs ayant une impédance nominale d'au moins 4 Ω peuvent être raccordés.
Veuillez à la bonne polarité des raccordements des câbles de haut-parleurs. Le contact positif est généralement de couleur rouge et marqué du signe « + ». Le conducteur marqué du câble de haut-parleur doit être relié à la borne positive.

RACCORDEMENT DU CORDON D'ALIMENTATION SECTEUR

Assurez-vous que la tension d'alimentation électrique de votre habitation est conforme à celle exigée par l'appareil. La tension et la fréquence demandée sont à relever à l'arrière de l'appareil à côté de la prise secteur. Ne perdez pas de vue le fait que cet amplificateur de puissance en peu de temps nécessite une puissance électrique de 1000 W. Par conséquent, utilisez uniquement les câbles d'extension ou les fiches de distribution du secteur appropriés. Assurez-vous que l'alimentation fournie par la prise murale à laquelle vous avez branché l'appareil, est adaptée pour un courant de secteur de 16 A. Même le câble secteur utilisée doit être adapté pour un courant secteur de 16 A. Si l'alimentation secteur est conforme, enfoncez entièrement la fiche protégée du cordon d'alimentation fourni, dans la prise secteur à l'arrière de l'appareil. Reliez l'autre extrémité du cordon secteur à une prise secteur.

UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Mise en marche et arrêt	**POWER (4)**	L'appareil n'a pas de mise en veille, il est mis en marche et arrêté par le commutateur en façade avant. En position arrêt, il n'est plus sous tension. **WELCOME** Directement après la mise en marche, le réglage du volume de l'amplificateur devrait être réduit par précaution.
Sélection de l'entrée	**Touches de sélection d'entrée (3)(14)**	Un appui bref sur la touche du canal d'entrée souhaité (par exemple « LINE1 ») commute sur la reproduction de l'appareil qui est raccordée à ce canal. Le nom du canal d'entrée apparaît sur l'afficheur (2). La façade avant de l'appareil et la télécommande sont équipées de ces touches de sélection. Le nom du canal d'entrée s'affiche à l'écran. **LINE2 -50dB** Avant de changer de canal d'entrée, il est prudent de réduire le volume sonore (5)(17) !
Réglage volume sonore	**VOLUME ▲/▼ (5)(17)**	Maintenez la touche « VOLUME ▲ » appuyée pour augmenter le volume. Utilisez « VOLUME ▼ » pour le diminuer. Ceci peut être obtenu aussi bien avec la télécommande qu'avec les touches de l'appareil. L'afficheur (2) affiche le réglage du volume. La valeur du volume minimum est –99 dB, le maximum est atteint beaucoup plus tôt avec la plupart des haut-parleurs avec un affichage de 00 dB. **VOLUME-99dB ‹…› VOLUME 00dB** Le signal de la sortie du préamplificateur « PRE OUTPUT » (9) est également affecté par le réglage du Volume.
Mise en sourdine des haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur	**MUTE (12)**	La mise en sourdine ne peut être obtenue que par l'intermédiaire de la télécommande. Elle coupe le signal de sortie des bornes de haut-parleurs (6) et des sorties du préamplificateur « PRE OUTPUT » (9). Par un nouvel appui, on rétablit le volume précédemment réglé. Tant que la mise en sourdine est active, le message « MUTING » s'affiche à l'écran. **MUTING**
Réduire l'amplification (-8dB amortissement de niveau)	**GAIN (15)**	Cette touche sert à activer ou à désactiver un amortissement du niveau de 8dB, qui agit aussi bien sur le volume des haut-parleurs, que sur les signaux des sorties « PRE OUTPUT » (9). Le réglage de GAIN est judicieux, lorsque la combinaison amplificateur avec haut-parleurs démontre une sensibilité tellement élevée, que la plage utile de réglage du volume du SV-238MK se situe dans des valeurs faibles. Alors le volume est déjà très élevé pour de faibles valeurs de réglage de volume et la progressivité du réglage est trop grossière. Dans ce cas, après avoir réduit par précaution le volume, appuyez sur la touche « GAIN ». Si l'amortissement de niveau avait préalablement déjà été coupé, la valeur « -08dB » apparaît maintenant sur l'afficheur. Le volume des haut-parleurs raccordés diminue et le niveau des signaux de sortie « PRE OUTPUT » (9) baisse. **GAIN -08dB ‹ › GAIN -00dB** Un nouvel appui de cette touche replace de nouveau l'amplification dans son état d'origine (00dB). La fonction GAIN ne peut être activée ou désactivée qu'avec la télécommande. En utilisation normale quotidienne du pré amplification, cette touche ne devrait pas être utilisée !

Action	Touche(s)	Description
Modifier la balance des canaux	**BAL-L / BAL-R (16)**	Avec ce réglage, on peut faire passer un des deux canaux et par conséquent aussi un des deux haut-parleurs à un niveau plus élevé que l'autre. Ceci peut éventuellement être souhaité, si la position d'écoute se trouve plus près d'un des haut-parleurs que de l'autre et qu'une différence de niveau devienne perceptible. Appuyez, si nécessaire, plusieurs fois sur la touche « BAL L », pour régler le canal gauche à un niveau plus élevé que le canal droit. Utilisez la touche « BAL R », pour régler le canal droit à un niveau supérieur au canal gauche. Pendant le réglage, l'afficheur indique aussi en cours de modification de la valeur réglée, sur quel canal des deux canaux stéréo, le volume a été augmenté. La position médiane exacte (volume égal pour les deux haut-parleurs) est affichée par une marque double. **L-I——R ◂...▸ L—II—R ◂...▸ L——I-R**
Modifier la luminosité de l'afficheur en façade de l'appareil	**DIMMER (13)**	Cette fonction n'est accessible qu'à l'aide de la télécommande. Avec cette touche, vous pouvez réduire la luminosité de l'afficheur (2) en façade de l'appareil en deux niveaux (appuyez 1x, 2x) ou éteindre l'afficheur (appuyez 3x). En appuyant une quatrième fois, la luminosité maximale d'origine est rétablie.

Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.
Profitez de l'expérience de votre revendeur!

Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentation d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Certains amplificateurs finaux possèdent un commutateur « Ground Lift ». Lorsqu'on le presse, la masse du châssis et la masse du conducteur de terre sont séparées du point de masse central de l'appareil. Le conducteur de terre conserve sa fonction. Cela peut aider à empêcher le ronflement.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier. Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position "ON"), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de fonctionnement après mise en marche du commutateur secteur	Le cordon secteur n'est pas relié à une prise opérationnelle.	Réalisez une liaison à une prise opérationnelle avec la tension appropriée.
	Le cordon secteur est défectueux ou il n'est pas entièrement enfoncé dans la prise secteur ou celle de l'appareil.	Vérifiez le cordon secteur, remplacez-le éventuellement et enfoncez sa fiche correctement dans la prise secteur, ainsi que son autre extrémité dans la prise secteur de l'appareil.
	Fusible de l'appareil ou appareil défectueux.	Prenez contact avec votre répondeur.
Pas de son, bien que l'appareil soit sous tension et activé (affichage de l'appareil (2) en fonctionnement)	L'appareil source actuellement sélectionné (3)(14) n'émet aucun signal.	Démarrez la lecture de la source de signal raccordée.
	Un des réglages audio d'un lecteur DVD raccordé (analogue/digital) est mal choisi.	Corrigez les paramètres du Setup du lecteur.
	La sortie de l'appareil source n'est pas ou est mal raccordée ou pas raccordée à la bonne borne d'entrée de l'amplificateur.	Corrigez la liaison de la source de signal.
	Le mauvais canal d'entrée a été sélectionné à l'amplificateur.	Corrigez la sélection d'entrée (3)(14).
	Le Volume est réglé trop bas.	Augmentez prudemment le volume (5)(17).
	L'amplificateur a été mis en sourdine (fonction Mute).	Désactivez la mise en sourdine (touche « MUTE » (12)).
	Les câbles de haut-parleurs ne sont pas correctement raccordés aux bornes de raccordement ou sont défectueux.	Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur (6) et aux bornes des haut-parleurs.
La reproduction sonore d'un canal de fonctionne pas	L'appareil source n'émet un signal que sur un seul canal.	Vérifiez l'appareil source, par exemple avec un autre amplificateur.
	Un des câbles de signal entre l'appareil source et l'amplificateur n'est pas correctement fixé ou est défectueux.	Vérifiez et serrez ces câbles.
	La balance du canal est déréglée.	Réglez correctement la différence de volume des canaux (16) dans la position souhaitée.
	Un des câbles de haut-parleurs n'est pas correctement raccordé ou est défectueux.	Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur et aux bornes des haut-parleurs.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Mauvaise qualité du son	Les connexions des liaisons par câble sont desserrées, les connexions encrassées ou un câble est défectueux.	Vérifiez les connexions audio et les câbles.
	Une platine a été raccordée à un niveau élevé sans un préamplificateur phono.	Raccordez un préamplificateur phono.
Aucune fonction ne peut être exécutée à l'aide de la télécommande	Absence de piles dans la télécommande, erreur de montage des piles ou les piles sont vides.	Vérifiez et remplacez les piles si nécessaire.
	La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est masquée, la portée de l'appareil est dépassée ou l'appareil est utilisé avec un décalage latéral trop important.	Essayez de diriger la télécommande vers la façade de l'appareil sans obstacle entre les deux, à une distance inférieure à 7 mètres, face à l'appareil sans décalage latéral.
	L'appareil n'est pas sous tension.	Mettez l'appareil sous tension.
Bourdonnement audible des basses	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».	

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Plage de transmission :	20 Hz - 20 kHz ±0,5 dB
Puissance de sortie nominale à 8Ω Classe A :	2 x 60 W (RMS)
Puissance de sortie nominale à 8Ω Classe AB :	2 x 200 W
Puissance de sortie nominale à 4Ω Classe AB :	2 x 400 W
Puissance de sortie nominale à 2Ω Classe AB :	2 x 700 W
Sensibilité d'entrée :	250 mV
Facteur de distorsion :	< 0,1% (1 kHz, 1 W)
Rapport signal/bruit :	> 95 dB
Impédance d'entrée :	47 kΩ
Alimentation :	230 V / 50 Hz
Entrées :	5x RCA stéréo, 1x XLR stéréo
Sorties :	4x2 bornes de haut-parleurs (max. 4 haut-parleurs), 1x PRE stéréo RCA, 1x PRE stéréo XLR 2x Power Control (fiche Jack 3,5 mm)
Dimensions (L x H x P) :	430 x 180 x 530 mm
Poids :	32 kg
Variante de couleur :	noir / argent

GLOSSAIRE

Sources audio/lecteurs sources
Composants de votre chaîne hi-fi et tous les autres appareils dont vous voulez écouter le son via le système en les branchant au préamplificateur ou à l'amplificateur intégré. Cela comprend les lecteurs de CD, les lecteurs de DVD, les tuners (radios), les lecteurs de cassettes, les enregistreurs DAT, les ordinateurs personnels, les platines tourne-disque, les lecteurs audio portables et bien d'autres.

Dynamique
Ecart entre les sons les plus faibles et les sons les plus élevés possibles pour les signaux audio (sans distorsion et sans transition à bruit).

Sensibilité d'entrée
Terme désignant la plus petite tension d'entrée qui génère la puissance de sortie maximum quand le volume est réglé au maximum. Exemples: 100 à 500 mV (millivolts) pour les entrées à haut niveau, 2 à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

Niveau (dB)
Une manière de représenter toute grandeur physique; mesure usuelle des tensions de signal et du volume. Est indiqué en décibels (dB). On désigne par tensions « au niveau Line » les tensions de signal inférieures à 1 Volt (RMS) qui conviennent comme signaux audio pour les entrées des amplificateurs. Les entrées de l'amplificateur (se présentant en général sous la forme de prises RCA) qui sont prévues pour les signaux du lecteur de CD, du lecteur de DVD etc. sont aussi désignées par « entrées de niveau Line » ou « entrées à haut niveau ».

RCA
RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales RCA, à l'origine l'abréviation de « Radio Corporation of America », le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé au cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

XLR
Egalement appelé : « Liaison symétrique » ou « balanced ». Une fiche de connexion pour appareils audio. Elle est ronde, d'un diamètre d'environ 1,5 cm et possède trois broches de contact. XLR est une connexion alternative à RCA pour signaux BF dans le domaine professionnel audio. Son avantage consiste dans la possibilité de transmission supplémentaire du même signal, cependant modifié (c'est la raison des trois broches), de façon qu'après traitement correspondant du signal dans l'appareil récepteur, les perturbations électromagnétiques induites sur le parcours des câbles puissent être éliminées. D'autre part, la transmission se fait avec un niveau plus élevé. C'est pourquoi ce type de transmission de signal audio est moins sensible aux perturbations.

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:
Serial number:
Numéro de série:

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim